



Statt Blatt

Kirchenbrand 1929 © Dieter Schlangen



Spurensuche: St. Stephanus Elsen, eine Kirche und ihre Geschichte
CityHerbst in Grevenbroich: 26. + 27. 09. | Schützenfest in Gustorf

**Über 25 Jahre
Erfahrung!**

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

**Wir suchen für ausgesuchte
Käufer laufend Objekte!**



**Wir vermarkten auch Ihre Immobilie
professionell und erfolgreich.**



** Immobilien-Center
Ein starkes Team - wir für Sie!**

Ihr Ansprechpartner für den Bereich Grevenbroich:
Patrick Piel.

Besuchen Sie uns in Neuss, Meererhof 1, oder
kontaktieren Sie uns per Telefon: 0 21 31 / 97 40 00
oder E-Mail: info@sparkasse-neuss.de.

Weitere Informationen unter:
www.sparkasse-neuss.de/immobilien

** Sparkasse
Neuss**



Liebe Leserinnen und Leser,

was denken Sie: darf man sich bei Facebook alles erlauben? - Ich finde nicht und betrachte das offizielle Zögern von Facebook zur Einrichtung einer „dislike-Taste“ als sehr gefährlich. Die Extremisten, Stänkerer, Nörgler und Frustrierten, die sich immer stärker zum Freundschaftsforum hingezogen fühlen, werden hierdurch noch einmal bestärkt. Jetzt darf ruhig weiter gehetzt werden gegen Flüchtlinge, anders denkende, glaubende und lebende Menschen. Wer sich dabei im Ton nicht zu sehr vergreift, hat nichts zu befürchten; die gesellschaftliche Toleranz hat bei uns ein teilweise paradoxes Ausmaß angenommen. Die Ansicht „durch meine Reaktion oder Empörung mache ich den anderen stärker“ macht unsere Gesellschaft schwächer. Leichtfertiger wird der Daumen nach oben gedreht und ein „Gefällt mir“ angeklickt - die Applaus-Taste für digitale Heckenschützen.

Das ist der Motor, der Destruktive antreibt. Jeder kann dabei helfen, mit einem klaren Kommentar und notfalls einer Anzeige, diese bösen Geister des Freundschaftsforums auszutreiben. Wäre Facebook kein kommerzielles, also auf Gewinn orientiertes Unternehmen, wäre das Engagement zur Wahrung der Grundrechte vielleicht ausgeprägter. Solange man aber mit Provokationen und Schlimmerem Kasse machen kann, warum sollte sich da etwas ändern? - Ich drücke jetzt meine persönliche „dislike-Taste“ und lösche mein Profil. Tschüss Facebook, Deine Zeit ist für mich um.

Ihr

stattblatt verlag

Thomas Wiedenhöfer

Bahnstraße 15 | 41515 Grevenbroich

Telefon: +49(0)2181-70 51 39-0 | Fax: +49(0)2181-21 29 900

www.stattblatt.de | hallo@stattblatt.de

Auflage: 10.000

Erscheinungsweise: monatlich

Auslage: Grevenbroich, Bedburg, Jüchen und Rommerskirchen

Umsatzst.-Identifikationsnr. gem. §27a Umsatzsteuergesetz: DE119987737

Inhaltl. Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDStV:

Thomas Wiedenhöfer (Anschrift wie oben)

Redakteure dieser Ausgabe: Anja Naumann, Christina Faßbender,

Frieda Bouvier, Thomas Wiedenhöfer, Peter Nobis, Marina Habermann

Gestaltung: Brigitta Settels

Fotos: Titelphoto und weitere von Dieter Schlangen, das Stadtarchiv Grevenbroich, Thomas Wiedenhöfer,

Peter Nobis, Marina Habermann, Michael Reuter

Online: Nina Hoffmann

Online-Redaktion: Christina Faßbender, Peter Nobis

Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen. Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobliegenheit. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01-2015.

FEIERN SIE MIT UNS

35 JAHRE
ASIA THERME



1980
-
1990



1990
-
2005



2005
-
HEUTE



35% RABATT*
AUF EINTRITTE, SPEISEN & GETRÄNKE - IN DER WOCHE VOM
12.10.15 - 18.10.15

asia-therme

wellness • spa • sauna • massage • food • pools

HOLZKAMP 5-7

41352 KORSCHENBROICH

TEL: 02161 - 67608

FACEBOOK.COM/ASIATHERME

WWW.ASIA-THERME.DE

*NICHT KOMBINIERBAR MIT ANDEREN RABATTAKTIONEN

Kurze Frage – Kurze Antwort wird präsentiert von ortho-top®:

Die Flüchtlinge sind nun zwei Monate in Grevenbroich:
Geht die Stadt für Sie richtig mit der Herausforderung um?



von Marina Habermann



Andrea und Florian Rohde:

Sie tut ihr Möglichstes, man konnte nicht ganz vorbereitet sein.



Christian Kaiser:

Die Logistik der Stadt war hinsichtlich der Unterbringung nicht gut, Turnhallen werden gesperrt. Man sollte es für Bürger zugänglicher machen.

Bleiben Sie fußgesund!

ortho-top®

Wir wissen, was läuft!

Orthopädie-Schuhtechnik | Diabetec®-Partner | Rheumatec®-Partner | Einlagen
Sportschuhe | Kompressionsstrümpfe | Beratungszentrum Lymphologie

ortho-top GmbH & Co. KG
Merkatorstraße 2 | 41515 Grevenbroich
Tel.: 0 21 81 . 756 93 - 0 | Fax: 0 21 81 . 756 93 - 22
www.ortho-top.de | info@ortho-top.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 8.30 – 18.00 Uhr
Mi: 8.30 – 15.00 Uhr



Christiane Waschul:

Die Flüchtlinge sind zu sehr eingezäunt und isoliert.



Laura Thiel und Liza Dräger:

Es ist nicht gut, dass sie nach gewisser Zeit aus ihrem Umfeld gerissen werden.



Hannelore Esser:

Die Unterbringung ist nicht gut, da es keine Privatsphäre gibt und die Geschlechter nicht getrennt werden. Konflikte sind vorprogrammiert.



Harald und Monika Meyer:

Es gibt viel Aktionismus, aber die Vereine wurden zu spät informiert, Turnhallen wurden kurzfristig unzugänglich.



Karin und Michael Faßbender:

Wir merken nicht viel von der Ankunft der Flüchtlinge, sie sind aber nett.

GEWINNSPIEL



Serdar Somuncu

Sein neues Programm „H2 Universe - Die Machtergreifung“

Dieser Mann nimmt kein Blatt vor den Mund - Serdar Somuncu. Mit seinem neuen Programm rechnet er mit seinen Gegnern ab und schwört seine Gefolgschaft ein. Ob Stars, Sternchen, Tagespolitik oder die nackte Wut über die Unerträglichkeit des Alltäglichen - der Hassias haut alles und jeden in die Pfanne. Getreu seinem Motto „Jede Minderheit hat ein Recht auf Diskriminierung“. Der 1968 in Istanbul geborene Serdar Somuncu ist erfolgreicher und mehrfach ausge-

zeichneter Autor, Kabarettist, Schauspieler, Regisseur und Musiker. Wenn es um die schonungslose Reflexion seiner Umwelt und Mitmenschen geht, nimmt er, äußerst scharfzüngig, kein Blatt vor den Mund und macht dabei auch vor sich selbst nicht halt.

Das StattBlatt verlost **3 x 1 CD** seines neuen Programms. Sie möchten eine CD gewinnen? Kein Problem! Beantworten Sie dazu einfach folgende Frage:

In welcher Stadt wurde Serdar Somuncu 1968 geboren?

- a) Istanbul
- b) Innsbruck

Schicken Sie Ihre Antwort an den StattBlatt Verlag, Bahnstraße 15, 41515 Grevenbroich oder per E-Mail an: hallo@stattblatt.de

Einsendeschluss ist Donnerstag, 22. Oktober 2015.

Viel Glück!

Grevenbroich ERleben



Wolfgang Norf (2.v.links) und Elisabeth Hülsmann von der Grevenbroicher Tafel freuten sich über die Geldspende und Folien der Hydro, überreicht von Werkleiter Christoph Budde (l.), Michael Halm, Frank Hein und Ernst Schumacher (v. r.).

Hydro unterstützt die Tafel Grevenbroich erneut mit einer Spende

Die Betriebsräte Ernst Schumacher und Frank Hein übergaben den Erlös einer dreitägigen Grillaktion über 3000 Euro in bar, und Werkleiter Christoph Budde packte noch zwei Großkartons mit hochwertiger Aluminiumfolie für die Kunden der Tafel Grevenbroich dazu. Tafel-Geschäftsführer Wolfgang Norf dankte sehr für die fortdauernde Hilfe seitens Hydro. Niemand müsse sich schämen, wenn er, meist aus Einkommensarmut, seine Nahrungsmittel bei der Tafel zum symbolischen Preis beziehe, meinten die Vertreter der Hydro. Indem die Tafeln mittlerweile so gut vernetzt sind und wie am Schnürchen Kühl- und Lieferketten organisieren, leisten sie mit ihrer sozialen Hilfe zugleich einen wichtigen Beitrag als Partner der Nahrungsmittelbranche dafür, dass weniger Lebensmittel ungenutzt verschwendet werden. „Hydro hat sich diesem Ziel international auch als Mitglied der Initiative SAVE FOOD verpflichtet“, so Werkleiter Christoph Budde.



Aus der WFB Hemmerden werden in Zukunft die VARIUS Werkstätten.

Tausende Besucher feierten das 50-jährige Bestehen der WFB Hemmerden

Hochsommerliche Temperaturen sowie viele große und kleine Attraktionen haben dafür gesorgt, dass mehrere tausend Besucher nach Hemmerden gekommen sind und gemeinsam ein halbes Jahrhundert Werkstattleben gefeiert haben. Locker und souverän führten Geschäftsführer Wilfried Moll und der Vorsitzende des Werkstatttrats, Reimund Hausmann, durch den offiziellen Teil des Jubiläums. Neben Ehrungen langjähriger Mitarbeiter und Grußworten von Vertretern der Politik oder der Landes- und Bundesvereinigung Lebenshilfe war die Bekanntgabe des neuen Namens und Logos der Werkstatt: Aus der WFB Hemmerden werden in Zukunft die VARIUS Werkstätten. „Es

war ein unvergesslicher Tag, das zeigen mir auch die vielen Glückwünsche und positiven Rückmeldungen der Besucher. Ich bedanke mich sehr herzlich bei den vielen Menschen, die dieses Jubiläumsfest möglich gemacht und sich unermüdlich engagiert haben“, sagt Geschäftsführer Wilfried Moll.



Die Projektgruppe „Gegen das Vergessen“ der Käthe Kollwitz Gesamtschule bereitete sich im Stadtarchiv Grevenbroich auf die diesjährige Mahn- und Gedenkfeier am 9. November vor.

Projektgruppe „Gegen das Vergessen“ besucht das Stadtarchiv

Der Besuch diente der Vorbereitung der diesjährigen Mahn- und Gedenkfeier am 9. November. „Wir arbeiten schon seit Jahren mit dem Stadtarchiv zusammen. Herr Wolff hat uns dankenswerter Weise Quellen und vor allem Listen mit jüdischen Grevenbroicher Bürgern aus allen Stadtteilen zur Verfügung gestellt. Bei der diesjährigen Gedenkfeier wollen wir anhand dieser biographischen Daten erstmals verfolgten Mitbürgern aus dem gesamten Stadtgebiet namentlich gedenken. Hiermit soll dem Umstand Rechnung getragen werden, dass in allen Stadtteilen Grevenbroichs jüdische Mitbürger unter der Nazityrannie litten“, so Thomas Jentjens (Projektbetreuer). Das Akten- und Quelleneinsehen war für die Schüler eine interessante Erfahrung. „Der Besuch im Stadtarchiv war sehr interessant und beeindruckend, da wir anhand originaler Quellen weitere Einblicke in jüdisches Grevenbroicher Leben bekommen haben. Besonders schockiert waren wir darüber, dass die Ausgrenzung und die Verbrechen gegen die jüdischen Mitbürger ohne Scham teilweise bis ins kleinste Detail in Akten geschrieben wurde“, schildern Julian Faust und Niklas Mertens (Jahrgang 11). Auch Miriam Rech (Jahrgang 13) stieß auf schlimme Fakten: „Ich fand besonders schockierend, dass viele Familien nicht einmal wussten, was mit ihren geliebten Verwandten geschehen war. Oftmals lasen wir in den Listen ‚für tot erklärt‘ oder ‚verschollen‘. Mir war zuvor auch nicht bewusst, dass so viele Grevenbroicher Mitbürger bis ins Todeslager nach Auschwitz deportiert worden sind. Vielleicht finden wir auf unserer anstehenden Projektfahrt Infos zu unseren ehem. Mitbürgern, für die der Naziterror in Auschwitz endete.“ Die Projektgruppe fährt im fünften Jahr ihrer Projektarbeit vom **1. bis 6. Oktober 2015** nach Krakau und Auschwitz. In Polen soll neben der Gedenkstätte auch das heutige jüdische Leben in Krakau erkundet werden. Zudem erhofft sich die Projektgruppe auf der Studienfahrt weitere Impulse für die Mahn- und Gedenkfeier (**Montag 9. November, 18Uhr, Synagogenplatz in der Stadtmitte**).

GrevenbroichERleben



Opel Service Distriktleiter Werner Mertens gratuliert dem Grevenbroicher Team: (v.l.n.r.) After Sales Verantwortlicher Frank Wollny, Geschäftsführerin Ina Gerresheim, Service Berater Udo Matzigkeit, Service Techniker Dirk Becker und Werner Mertens.

Autozentrum WEST mit dem Opel-Service-Pokal ausgezeichnet

Das Autozentrum WEST in Grevenbroich wurde mit dem Opel-Service-Pokal für besondere Werkstattleistungen und Servicequalität ausgezeichnet. Seit 1999 lässt die Adam Opel AG regelmäßig die Servicequalität der Opel-Servicepartner durch die DEKRA überprüfen und verzeichnet seitdem eine kontinuierliche Qualitätssteigerung. Die unabhängigen Prüfer der DEKRA haben seit Beginn des Programms über 16.000 Tests in Opel-Servicebetrieben ausgeführt. „Diese Auszeichnung freut uns sehr“, sagt Geschäftsführer Markus Hamacher, „denn sie steht für etwas, das für jeden Opel-Servicepartner selbstverständlich ist: Top-Qualität!“ Beim Test wurde von unabhängigen Experten ein mit versteckten Mängeln präparierter Wagen zur Inspektion abgegeben. Alle Fehler wurden von der Servicewerkstatt des Autozentrums WEST entdeckt und fachmännisch repariert. Positiv bewertet wurden die technische Werkstattleistung und die optimal abgestimmten Kundendienstprozesse bei Inspektionen. „Es sind unsere motivierten Mitarbeiter, die diese Prozesse mit Leben füllen“, so Markus Hamacher. Der Test wird mit Auszeichnung abgeschlossen, wenn bei einem unangekündigten Werkstatttest nicht nur bei der Mängelbeseitigung mit „sehr gut“ abgeschnitten wird, sondern auch der gesamte Serviceprozess von der Terminvereinbarung bis zur Rechnungsstellung die Note „sehr gut“ erhält.



In der Spardabank werden ab 1. Oktober 2015 Arbeiten aus Papier, verschiedenen Naturmaterialien und unterschiedlichen Farben ausgestellt.

„Farbfantasiaen“ in der Sparda Bank

In ihrer neuen Ausstellung „Farbfantasiaen“ präsentiert die Grevenbroicher Künstlerin Regine Günther Arbeiten aus Papier, Naturmaterialien und unterschiedlichen Farben (Öl, Acryl und Sprays). In ihren

neuen Arbeiten versucht sie verschiedene Stile und Techniken so zu vereinen, dass sich eine vielschichtige Betrachtungsweise der Werke ergibt. Die Ausstellung in der Sparda Bank West auf der Breite Straße in Grevenbroich kann vom **1. Oktober bis zum 31. Dezember 2015** während der Geschäftszeiten der Filiale besucht werden: Montag 9:00-18:00, Dienstag 9:00-18:00, Mittwoch 9:00-13:00, Donnerstag 9:00-18:00 und Freitag 9:00-13:00 Uhr.

Kraftwerks-Experten tauschen ihre Arbeitsplätze

Eberhard Uhlig, bisher Leiter der Kraftwerke Frimmersdorf und Neurath, übernimmt am 1. Oktober 2015 die Leitung der Technischen Dienste der Sparte Braunkohlenkraftwerke, die heute von Michael Wagner geführt werden. Michael Wagner wird neuer Leiter des Kraftwerks Niederaußem. Tilman Bechthold, heute Leiter des Kraftwerks Niederaußem, wechselt an die Spitze der Kraftwerke Frimmersdorf und Neurath. Mit der Job Rotation verfolgt RWE Power das Ziel, aufbauend auf den bisherigen Erfolgen dieses Management-Teams weitere Verbesserungsmöglichkeiten zu erschließen und damit die Wirtschaftlichkeit der Braunkohlenverstromung weiter zu sichern. Ulrich Hartmann, im Vorstand von RWE Power für die Braunkohle und die Kernkraft verantwortlich: „Die Jobrotation unter den Kraftwerksleitern ist ein aktiver Know-how-Transfer zwischen den Standorten, mit dem wir unsere bisher erfolgreiche Arbeit noch besser machen wollen, damit wir mit unserer Stromerzeugung auf dem Markt bestehen können.“

3. ACHTUNG !! ACHTUNG !! ACHTUNG !!
SAMSTAG, 26. SEPTEMBER 2015

FREIWILLIGE FEUERWEHR
Löschzug Rommerskirchen

FÖRDERVEREIN

SAMSTAG TAG DER OFFENEN TÜR
26. SEPTEMBER 2015

BEGINN: 15:00 UHR Gewinn

GROSSE TOMBOLA MIT VIELEN PREISEN

HÜPFBURG FÜR KINDER UND JUNGGEBLIEBENE

AFTERSHOWPARTY
PARTYSTIMMUNG MIT DJ RON

MIT DEN MGV VANIKUM UND ECKUM SOWIE DEN TAMBOURCORPS
ECKUM, SINSTEDEN UND ROMMERSKIRCHEN

VORFÜHRUNG UND INFOS RUND UM DIE FEUERWEHR! KOSTENLOSE ATTRAKTIONEN FÜR DIE KINDER

Ausstellen von Rettungskarten für ihren PKW

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH !!

DEVK **VERSICHERUNGEN**
In jedem Fall für Sie da!

DEVK - Geschäftsstelle
Adolf Schmitz & Dirk Borgstedt
Venner Straße 7
41559 Rommerskirchen
Telefon: 0 21 83 / 45 02 62
E-Mail: Dirk.Borgstedt@vtp.devk.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 09:00 - 13:00 Uhr
Montag - Mittwoch 16:00 - 18:30 Uhr

AKZENTA

Grevenbroich ERleben



Für den Werbering Grevenbroich überbrachten Gabriele Gertoberens und Sabine Vogelsang der strahlenden Inhaberin Nicole Schmidt-Chateau (Mitte) die besten Wünsche und Grüße.

Der Oui Store hat erfolgreich eröffnet

Am 17. September 2015 öffnete der neue Oui Store in der Grevenbroicher Innenstadt auf der Breitestr. 1-3 seine Tore. Dazu gab es frisch gebackene Waffeln und natürlich ein leckeres Gläschen Sekt. Auf rund 60 qm wird dort aktuell die neue Herbst/Winter Kollektion 2015 präsentiert. Die renommierte Einzelhändlerin Nicole Schmidt-Chateau freute sich sehr über die Neueröffnung und die guten Wünsche des Werberings Grevenbroich, die von Gabriele Gertoberens und Sabine Vogelsang überbracht wurden.

Rotarier sorgen für brandsicheren GOT-Jugendraum



Das Arbeitsteam der Rotarier zusammen mit Wolfgang Faßbender (Mitte) von der GOT.

Dass sie tatkräftig mit anpacken können, bewiesen nun 15 Mitglieder des Rotary Clubs Grevenbroich: An fünf Wochenenden griffen sie in den vergangenen Wochen zu Bohrmaschine, Hammer und Schraubenzieher, um einen unter anderem als Diskothek genutzten Raum des Jugendtreffs „Ganz offene Tür“ (GOT) in der Südstadt brandsicher zu machen.

Anfang des Jahres hatte die Leitung der GOT sich mit dem Anliegen an den Rotary Club gewandt und um Unterstützung gebeten. Schnell entschieden sich die Rotarier, das Vorhaben nicht nur finanziell, sondern auch durch Beteiligung an den Arbeiten zu unterstützen. Gemeinsam mit Ehemaligen, Jugendlichen und Ehrenamtlern machte man sich ans Werk, Brandschutztüren einzubauen sowie die Theke zu erneuern und zu versetzen, um Notausgänge und Fluchtwege frei zu halten. Da bot es sich an, den Raum gleich komplett zu renovieren, ihm einen neuen



Anstrich zu verpassen und die alte Bühne gegen eine neue einzutauschen. An den Gesamtkosten von fast 10 000 Euro - überwiegend Materialkosten - beteiligten sich die Clubmitglieder mit rund 7000 Euro. Von der guten Zusammenarbeit zeigten sich alle Beteiligten beeindruckt. „Die Nutzung des Raumes wäre ohne die durch diese Aktion erfüllten Brandschutzaufgaben langfristig nicht mehr möglich gewesen“, so Wolfgang Faßbender, die „gute Seele“ der GOT und dort für den haustechnischen Dienst verantwortlich. Dank dieser gelungenen Zusammenarbeit steht nun einem brandsicheren Freizeitvergnügen der GOT-Besucher nichts mehr im Wege.

Anja Naumann

Einen Monat gratis trainieren!
bei Anmeldung im Oktober 2015

SELBSTVERTEIDIGUNG
für Jugendliche & Erwachsene
Neue Gruppen starten im Oktober!

SGU Kampfkunstschulen

Selbstbewusst | stark | beweglich

Erlebe ein ganz neues Körperbewusstsein durch SGU Wing Tsun

Im Training der SGU Kampfkunstschulen geht es darum, Dir zuverlässig zu einem starken, dynamischen und beweglicheren Körperbewusstsein zu verhelfen. Schon in den ersten Trainingseinheiten wirst Du feststellen, das Du ein ganz neues Körperbewusstsein ausstrahlst! Das SGU Kampfkunsttraining ist so angelegt, dass Du Dich bereits nach kurzer Zeit selbst verteidigen kannst. Von der Tritt-, Faust- und Wurfdistanz bis hin zur Verteidigung in Bodenlage kannst Du Dich gegen jegliche Angriffe zu Wehr setzen und Dich selbstbewusst im Alltag bewegen. Das integrierte Kraft- und Fitnesstraining lässt Dich stärker werden, steigert Deine Kondition und verhilft Dir zu mehr Entspannung im Alltag. Erlebe den besonderen Trainingsansatz der SGU Kampfkunstschulen bei einem unverbindlichen Probetraining! Melde Dich oder Dein Kind jetzt zu den neuen Kursen im Oktober an. Ein Neueinstieg erfordert keinerlei Voraussetzungen. Sifu Gürbüz Uyumus freut sich auf Deinen Anruf unter: 01 63/7 77 88 81.

SGU Kampfkunstschulen
Friedrich-Bergius-Str. 2
41516 Grevenbroich | 0163.777 888 1
Auch in Bergheim und Kerpen
www.kampfkunstschule.com

St. Stephanus Elsen

Eine Kirche und ihre Geschichte



Pfarrkirche St. Stephanus in Elsen um ca. 1943 © Stadtarchiv Grevenbroich



Biblia Sacra 1774 © Dieter Schlangen



Der illuminierte Kirchturm der Pfarrkirche St. Stephanus am 31.10.2012.

Die Geschichte der kath. Pfarrkirche St. Stephanus ist ebenso wie die Geschichte des Ortes Elsen eng mit dem Deutschen Orden verbunden. Dies belegt das so genannte Copeyenbuch, das 83 Urkunden (71 davon sind notariell beglaubigt) enthält und im Pfarrarchiv aufbewahrt wird. Die Herrschaft des Ordens über Elsen begann mit dem Kauf des Dorfes Elsen im Jahr 1263. Die Elsener Pfarre ist seit dem 13. Jahrhundert nachgewiesen, die Elsener Kirche seit dem 12. Jahrhundert. Der Patron der Pfarrkirche ist der Erzmärtyrer Stephanus. Was jedoch nicht bekannt ist: das genaue Datum der Grundsteinlegung. Der älteste heute noch erhaltene Teil der Kirche St. Stephanus in Grevenbroich-Elsen ist der romanische, aus Tuffstein gebaute Turm – dieser wird auf das Jahr 1180 datiert.



Zwiebelhaube © Dieter Schlagen

Am 2. Juni 1642, also während des Dreißigjährigen Krieges, wurde die Kirche von hessisch-weimarischen Truppen angezündet und brannte fast vollständig nieder. Nur der Turm überstand das gewaltige Feuer, welches sogar die Kirchenglocken schmelzen ließ. Laut Rentbuch des Jahres 1652 wurde der Wiederaufbau von „gutherzigen Menschen“ finanziert. Das barocke Kirchenschiff aus Ziegelstein wurde um 1714/15 angebaut. Da das Gebälk mit der Zeit morsch geworden war, ersetzte man 1885 zudem die ursprüngliche ‚Zwiebelhaube‘ durch eine Turmspitze. Es heißt, der ehemalige Oberpfarrer Wilhelm Horsch brachte schließlich von seiner Reise nach Rom einen Entwurf für den weiteren Umbau mit nach Elsen: Die St. Paulus Kirche in

Rom (vor den Mauern) im fernen Italien hatte ihm so gut gefallen, dass er die Elsener Kirche 1896/97 nach diesem Vorbild umgestalten ließ. Das Langhaus wurde mit zwei Seitenschiffen versehen, so dass das Kirchengebäude nun die Form eines Kreuzes hatte. Auch das fünfte Stockwerk des Turmes hat man im Zuge dieses Kirchenumbaus hinzugefügt. Bis dahin befand sich in der Kirche St. Stephanus ein Barockaltar aus dem Jahr 1718. Nach dem Umbau war er aber zu klein für die große Kirche und wurde 1899 durch einen größeren Altar ersetzt. Ab dem 1. Juli 1898 war Elsen dann an das neue, elektrische Stromnetz angeschlossen. Somit fanden von nun an auch die Messen ganz fortschrittlich bei elektrischer Beleuchtung statt.



Pfarrkirche St. Stephanus in Elsen vor dem Umbau um 1898 © Stadtarchiv Grevenbroich

Schwere Jahre.

Die Kirche in Kriegs- und Nachkriegszeit

Der Brand von 1642 sollte nicht der Letzte bleiben. Am 22. November 1929 brannte die Elsener Kirche erneut. Am Vormittag stiegen plötz-

lich kleine Rauchwolken aus dem Dach empor, woraufhin zunächst die nahe gelegene Zuckerfabrik in Elsen Alarm schlug und kurz darauf die Feuersirene der Stadt Grevenbroich. Als die freiwilligen Feuerwehren der umliegenden Ortschaften nach wenigen Minuten eintrafen, stand bereits der gesamte Dachstuhl des Kirchenschiffs in Flammen. Selbst aus Neuss kam Verstärkung. Die Decke des Mittelschiffes stürzte etwa gegen 13 Uhr ein. In letzter Minute konnten der historische Turm und die Glocken der Kirche noch gerettet werden. „Elsen, den 23. November. Unsere bisher so schucke, stattliche Kirche bietet nach dem gestrigen Brande, insbesondere im Innern, ein grausiges Bild der Zerstörung“, hieß es in der Westdeutschen Landeszeitung.



Pfarrkirche in Elsen nach dem Brand 1929 © Stadtarchiv Grevenbroich

Unter der Leitung der beiden Kölner Architekten Paul und Theodor Ross, deren Vorfahren aus Elsen stammten, wurde die Kirche 1930 wieder aufgebaut. Dadurch geriet die Pfarre allerdings in finanzielle Schwierigkeiten, die erst ab 1935 durch den beherzten Einsatz des neuen Oberpfarrers Konrad Thomas nach und nach behoben werden konnten. Während des Zweiten Weltkrieges blieb die Kirche St. Stephanus zum Glück von weiteren Feuern verschont, allerdings zersprangen bei Bombenangriffen sämtliche Kirchenfenster. Nur eines, ein besonders wertvolles, das eine Kreuzigungsgruppe darstellt, konnte gerettet werden, da es rechtzeitig ausgebaut und in Sicherheit (nach Linnich) gebracht wurde.



Neue Kirchenglocken für St. Stephanus, links im Bild Oberpfarrer Konrad Thomas © Stadtarchiv GV

ÜBRIGENS ...

• Folgende Glocken hängen heute im Elsener Kirchturm: die beiden historischen Glocken ‚Trinitatis‘ (1200 kg) und ‚Maria-Katharina-Elisabeth‘ (950 kg), die 1649 (nach dem Dreißigjährigen Krieg) gegossen wurden und die drei nach dem Zweiten Weltkrieg angeschafften Glocken ‚Dreifaltigkeit‘ (660 kg), ‚Stephanus‘ (440 kg) und ‚Jakobus + Nikolaus‘ (290 kg). Sie läuten als Motiv das ‚Doppelte Gloria‘.



© Dieter Schlangen

Kurz nach dem Krieg bekam die Kirche einen neuen Anstrich, der Hauptaltar wurde modernisiert und das Taufbecken versetzt. Außerdem wurde 1950 die Gedenktafel für die Opfer des Ersten Weltkrieges um eine Gedenktafel für die ‚Gefallenen, Vermissten und Bombenopfer der Heimat‘ ergänzt. 1967 kam man trotzdem nicht mehr drum herum: Durch eine unsachgemäße Behandlung der Innenwände der Kirche bekamen diese schwarze Flecken, die nur durch eine aufwendige und kostspielige Bearbeitung entfernt werden konnten. Spenden von Industrie und Pfarrgemeinde ermöglichten diese notwendige Renovierung. Gleichzeitig sollte ein Barockaltar aus Bunde (Holland) gekauft werden, obwohl einige Stimmen



© Dieter Schlangen

dagegen sprachen - u.a. deswegen, weil dieser Altar Teil eines Rechtsstreits zwischen dem dortigen Pfarrer und einem ‚Kunsthändler‘ war. Nach gründlichen Restaurierungsarbeiten fand der Altar dennoch zusammen mit der alten Elsener Kreuzigungsgruppe seinen Platz im Chorraum der Elsener Kirche. Den Großteil der Kosten hierfür übernahmen das Erzbistum und das Land NRW (Denkmalpflege). Die letzten beiden Sanierungen fanden 2003 (Kirche) bzw. 2008/09 (Kirchturm) statt.

Die Pfarrkirche heute



© Dieter Schlangen

Bei einem aufmerksamen Rundgang durch St. Stephanus kann man so einiges entdecken. Schon auf dem Hauptportal ist zum einen die Steinigung des Stephanus und zum anderen das Entsenden des Heiligen Geistes zum Pfingstfest dargestellt. In der dahinter liegenden Turmhalle befinden sich der hölzerne Altar ‚Zur immerwährenden Hilfe‘ (aufgestellt 1901) und eine spanische Madonna.

Im Hauptschiff der Kirche fand 1945 ein Kreuz aus dem 17. Jahrhundert Platz, das sich zuvor in einem Heiligenhäuschen auf der Deutsch-Ritter-Allee befand. Gleich gegenüber erinnern die beiden bereits erwähnten Gedenktafeln an die Elsener Opfer beider Weltkriege. Neben dem Kreuzweg (wertvolle Ölbilder in schlichten Holzrahmen) ziehen

auch die acht lebensgroßen Darstellungen der Heiligen (Petrus, Paulus, das Herz-Jesu, Maria, Joseph, Bernhard, Elisabeth und Antonius) die Aufmerksamkeit auf sich. Diese weißen Figuren aus Stein und Gips mit goldenem Dekor hielten 1896 in der Pfarrkirche Einzug. Die zwölf ‚Apostelleuchter‘, die ebenfalls entlang der Kirchenwände verteilt sind, sollen an die zwölf Apostel erinnern, die Jesus berief. Sie werden traditionell nur an Hochfesten des Kirchenjahres entzündet.

Der Taufstein in der Kirche St. Stephanus ist aus Blaustein gefertigt und mit einer Messinghaube versehen. Eine alte Jahresrechnung der Pfarre belegt, dass er 1654 in Köln abgeholt wurde. Fast 300 Jahre später, 1946, hat man ihn neben den Jakobusaltar (im rechten Seitenschiff) versetzt. Im Chorraum befindet sich der oben genannte barocke Hochaltar aus Holland, knapp elf Meter hoch und fünf Meter breit, zusammen mit der fast lebensgroßen, altherwürdigen Kreuzigungsgruppe von 1718. Als Ambo (Leseputz, von dem aus das Wort Gottes verkündet wird) dient in Elsen ein barockes Adlerpult aus der 1. Hälfte des 18. Jahrhunderts.

In den so genannten Zelebrationsaltar, der in über 600 Arbeitsstunden aus Lindenholz in mühevoller Handarbeit angefertigt wurde, ist ein schwarzer Altarstein eingelassen. Dieser beinhaltet traditionell eine Reliquie des Patrons der Kirche, in diesem Falle demnach eine Reliquie des Heiligen Stephanus.



© Dieter Schlangen

Nicht zu vergessen ist natürlich auch die kunstvolle Vogtstür aus Holz an der rechten Seite des Längsschiffes. Über der Tür tragen zwei vergoldete Löwen den ovalen Wappenschild, in dem zum einen das Deutsch-Ordens-Kreuz (schwarz auf weißem Grund) und ein kleines Wappenschild zu sehen sind. Es handelt sich um das Wappen der Familie Droste zu Senden (auch ‚Elsener Wappen‘ genannt). Diese Tür wurde zu einem ganz speziellen Zweck eingelassen: Durch sie betrat einst einzig und allein der Vogt (der im benachbarten Zehnhaus wohnte) die Pfarrkirche, um an der Messe teilzunehmen.

DIETER SCHLANGEN



Ein Rundgang durch St. Stephanus lohnt sich

Seine Kindheit und Jugend verbachte Dieter Schlangen zwar in Morken-Harff (einem Ort, der leider dem Braunkohlentagebau ‚weichen‘ musste), doch in Grevenbroich-Elsen kennt er sich aus wie in seiner Westentasche. Seit 1972 lebt er dort und befasst sich u.a. leidenschaftlich gerne mit der Geschichte des Ortes. Im Laufe der Jahre hat er zahlreiche Texte veröffentlicht – auch über die Pfarrkirche St. Stephanus. ‚Ursprünglich war diese Kirche im Inneren sehr

düster und einschüchternd, da es keine Fenster gab. Sie wurden erst später in das Mauerwerk gebrochen. Heute ist die Kirche wunderbar lichtdurchflutet und freundlich.“ Das einzige Fenster, das den Zweiten Weltkrieg überdauert hat (die Kreuzigungsgruppe), kann heute noch vor Ort bewundert werden. Die jeweiligen Namen der Stifter sind auf den Fenstern vermerkt. Warum der Kirchturm einst eine so genannte ‚Zwiebelhaube‘ hatte, ist leider nicht überliefert: „Dieser Stil ist für unsere Region völlig untypisch. 1885 bekam St. Stephanus eine klassische Turmspitze, da das Gebälk darunter morsch geworden war.“



© Dieter Schlangen

In der Turmhalle der Pfarrkirche befindet sich seit dem Jahre 2003 eine spanische Madonna. „Im Zuge der Industrialisierung ließen sich auch in Elsen zahlreiche Gastarbeiter nieder. Darunter viele Spanier, insbesondere aus Andalusien und Asturien. In Erinnerung an ihre Heimat durften sie einen Altar in der Turmhalle aufstellen“, erzählt Dieter Schlangen. Über der Madonna steht geschrieben: ‚Nuestra Sra de Covadonga‘. Doch nicht nur dies beheimatet St. Stephanus noch heute: „Wir haben in Elsen eine wunderschöne Monstranz, eine Strahlenmonstranz von 1705. Sie ist gut unter Verschluss und wird nur bei besonders feierlichen Anlässen genutzt.“ Ebenso sind u.a. das Heilige Licht und der Altarstein der Pfarrkirche schön anzusehen. Doch das ist natürlich noch längst nicht alles; ein Rundgang durch die Pfarrkirche lohnt sich.

„Unsere Priester waren schon immer Macher, Organisatoren und Manager“, betont er. „Das gilt auch für Oberpfarrer Konrad Thomas, den ich noch persönlich kennenlernen durfte. Wenn er einmal etwas mehr Geld für eine Renovierung etc. brauchte, gab er den Klingelbeutel nicht nur herum, sondern ging persönlich damit zu jedem Einzelnen in der Kirche.“ Er hat es schließlich auch geschafft, die Schul-

ÜBRIGENS ...

- Die heutige Orgel ist die vierte Orgel seit 1862. Damals wurde eine 1705 erbaute barocke Orgel aus der Abteikirche in Mönchengladbach in die Elsener Kirche eingebaut. Nach dem Kirchenbrand im November 1929 stand die Orgel einige Monate im Freien und war Wind und Wetter ausgesetzt. Eine neue Multiplexorgel nahm 1931 ihren Dienst auf und wurde ab 1956 durch einen schrittweisen Neubau einer neuen Orgel ersetzt. Im November 1994 wurde die heutige Orgel festlich eingeweiht.



Alte Barockorgel der Elsener Kirche © Stadtarchiv Grevenbroich

den der Pfarrei auf ein erträgliches Maß zu reduzieren. „Angeblich hat einmal ein Bauer zu ihm gesagt, er habe kein Kleingeld für die Kollekte dabei. Daraufhin habe der Oberpfarrer geantwortet, das sei kein Problem, er nähme auch großes Geld.“ Am 31. Oktober 2015 veranstaltet der Förderverein der Pfarrkirche St. Stephanus zum zweiten Mal ein großes Lichterfest in Elsen. „Dabei wird wie vor drei Jahren wieder der Kirchturm von außen ganz toll beleuchtet. Diesmal wird außerdem erstmals die Kirche von innen per Lichttechnik in Szene gesetzt.“ Zu dieser eindrucksvollen Veranstaltung sind natürlich alle Bürgerinnen und Bürger Grevenbroichs herzlich eingeladen.



Sofort verfügbar!



DER OPEL ASTRA

SOOOOH! GUT.
SOOOOH! GÜNSTIG!



Wir leben Autos.

UNSER TOP-BARPREISANGEBOT

für den **Opel ASTRA J 5-Türer** 1.6 85kW (115 PS) inkl.: Klimaanlage, Radio CD400, el. Fensterheber vorn, Zentralverriegelung mit Funk, Außenspiegel el. verstell- und beheizbar uvm.

für günstige

12.580 €

Verbrauchswerte für den Opel ASTRA J 1.6 Selection 85kW (115PS) in l/100km: innerorts: 8,9; außerorts: 5,5; kombiniert: 6,7.
CO₂-Emissionen in g/km: 158. Effizienzklasse: D.

AUTOZENTRUMWEST

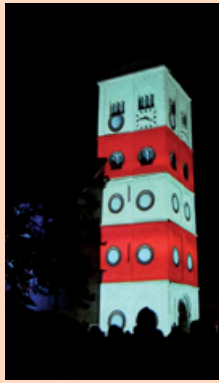
Autozentrum WEST GmbH & Co. KG

az-west.de

Aachener Strasse 235 • 41061 Mönchengladbach Viersener Str. 113 • 41751 Viersen
Am Hammerwerk 9–11 • 41515 Grevenbroich Odenkirchener Str. 51 • 41363 Jüchen

ÜBRIGENS ...

• Am **31. Oktober 2015** wird die Pfarrkirche St. Stephanus wieder farbenfroh in Szene gesetzt – schauen Sie doch **zwischen 18 und 22 Uhr** mal vorbei, es lohnt sich! Passend zu diesem Anlass stellt das Team von „exact eventtechnik“ Postkarten mit verschiedenen Motiven ihrer Beleuchtungsprojekte (u.a. mit dem illuminierten Kirchturm) zur kostenlosen Mitnahme in zahlreichen Grevenbroicher Gaststätten bereit.



AUS DEN ERINNERUNGEN VON OBERPFARRER KONRAD THOMAS



Konrad Thomas wurde am 2. September 1894 in Bellinghoven (bei Erkelenz) geboren und kam am 21. Juni 1935 von Düsseldorf, wo er als Kaplan und Religionslehrer gearbeitet hatte, als Oberpfarrer nach Elsen. Von diesem Ort hatte er zuvor noch nie etwas gehört. Trotzdem erwies er sich von Beginn an als äußerst engagierter Mensch, der für seine Gemeinde gerade auch in schwierigen Zeiten alles tat, was in seiner Macht stand. Man kann ihn getrost als ‚Original‘ bezeichnen, denn noch heute sind viele kleine Anekdoten aus seiner Amtszeit bekannt – insbesondere in Zusammenhang mit der Kirche St. Stephanus in Elsen.



Pfarrkirche St. Stephanus Elsen nach dem Brand von 1929 © Stadtarchiv Grevenbroich

Durch den tragischen Kirchenbrand im November 1929 war die Kirchengemeinde in finanzielle Schwierigkeiten geraten, die seinen Amtsantritt 1935 nicht gerade vereinfachten. Um die Abtragung aufgenommener Gelder zahlen zu können, sammelte er jeden ersten Sonntag im Monat Spenden von den Kirchenbesuchern. Außerdem waren die Zugänge zum Kirchengebäude eher schlecht als recht: „Im Sommer nur Staub, im Regen nur Matsch.“ Kurzerhand ließ Oberpfarrer Konrad Thomas Platten von den Elsenern sammeln, die vor der Kirche verlegt werden sollten. Da die



Pflasterarbeiten an der Elsener Kirche © Stadtarchiv Grevenbroich

Gemeinde zu wenig Geld besaß, hatte er die Idee, die gesammelten Platten von einigen arbeitslosen Pflasterern verlegen zu lassen. Diese waren jedoch besorgt, dass ihnen das Arbeitsamt dann die bisherige Unterstützung verweigern würde. Als Mann der Tat rief der Oberpfarrer sogleich beim Amt an: „Die Leute arbeiten zur Ehre Gottes.“ Die Antwort fiel daraufhin tatsächlich positiv aus: „Na, dann gut.“ Doch dabei allein beließ es Konrad Thomas nicht. „Leute, sagte ich, hört mal gut zu: Wenn ihr zwischen den Platten und Spieß so ein Fünfmärkstück finden solltet, dann geht nicht zum Fundbüro in der Stadt, dann ist eure Hosentasche das Fundbüro. Und wenn ihr eine Flasche Bier findet, dann schüttet sie durch den Hals.“ So kam es, dass die Kirchengänger schon bald trockenen Fußes die Kirche St. Stephanus erreichten.

Zu zwei damaligen Totengräbern – beide trugen den Vornamen Jupp und wohnten auf der Oberstraße – hatte er ebenfalls einen guten Draht. Auch bei diesen beiden handelte es sich laut Oberpfarrer Konrad Thomas um zwei ‚Originale‘: „Wenn man ihnen einen Klaren stiftete, dann waren sie so brav wie die Engelein im Himmel. Und wenn der Jupp nach Hause kam und schwere Schlagseite hatte, dann wurde das Lied von der ‚weißen Taube‘ angestimmt [...]. Einmal hatte Jupp so tief ins Glas geschaut, dass er bei einem Begräbnis nicht so ganz sicher auf den Beinen war und mit ins Grab rutschte. ‚Ja‘, sagte er ganz treuherzig, ‚man muss ab und zu einen herunterschütten, denn die Kess (Sarg) hat dermaßen geduftet, dass einem der Hals trocken wurde.“

Während seiner Amtszeit hatte die Pfarre Elsen vier Kirchenglocken. Zwei historische, denkmalgeschützte ‚Friedensglocken‘, die nach dem Dreißigjährigen Krieg vom lothringischen Wandergießer René Millot gegossen und zwei, die nach dem Ersten Weltkrieg angeschafft worden waren. Im zweiten Weltkrieg wurden Letztere und eine der historischen Glocken herausgeholt und sollten trotz Einspruch zu Rüstungszwecken eingeschmolzen werden. Die Freude war groß, als nach dem Krieg die Meldung in Elsen eintraf, dass die historische Glocke verschont geblieben war und in Düsseldorf abgeholt werden konnte. Zusätzlich sollten drei neue Glocken mit entsprechenden Tönen angeschafft werden. Um das nötige Geld aufzutreiben, hieß es für Konrad Thomas wieder: telefonieren, telefonieren, telefonieren. Nach 14 Tagen hatte er einen Großteil des Betrags zusammen. Am Abend vor seinem 70. Geburtstag, am 1. September 1964, läuteten die neuen Glocken der Kirche St. Stephanus zum ersten Mal.



Einzigartige Erlebnisse –
im Konto inklusive!*

Was das Oktoberfest mit meinem Konto zu tun hat?

Dank S-Quin habe ich die besten Plätze.

Der Auftragservice erfüllt mir meine Wünsche. Was es auch ist. Ich habe mich ganz einfach für das S-Quin-Portal freischalten lassen, meinen Wunsch online mitgeteilt und die S-Quin-Profis haben sich sofort für mich ins Zeug gelegt. Infos gibt es in Ihrer Filiale oder im Internet unter www.sparkasse-neuss.de/s-quin-auftragservice

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse
Neuss

* abhängig vom Kontomodell

ÜBRIGENS ...

• Auf die richtigen Maße kommt es an: Die Gesamtlänge von St. Stephanus beträgt 51,35 Meter. Die Breite des Hauptschiffes 14,50 und die Breite des Querschiffes 37,50 Meter. Das Hauptschiff ist 19,50 Meter hoch und der Turm misst insgesamt sogar stolze 41,20 Meter. Von ihm aus hat man eine hervorragende Aussicht auf Elsen und die umliegenden Ortschaften.



Kutsche mit Oberpfarrer Konrad Thomas (2.v.l.) an Elsener Kirmes um 1960 © Stadtarchiv Grevenbroich

Konrad Thomas Pfarrzeit, die 33 Jahre andauerte, war von Vorkriegs-, Kriegs- und Nachkriegszeit geprägt. Nachdem er im November 1968 in den Ruhestand ging, lebte er bei den Franziskanerinnen vom hl. Josef im damaligen Kloster in Elsen (heute Haus St. Stephanus | StattBlatt 118. Ausgabe). Er starb am 12. September 1977 im Alter von 83 Jahren und fand seine letzte Ruhe auf dem Elsener Friedhof.



Luftaufnahme der Pfarrkirche St. Stephanus in Elsen um ca. 1960 © Stadtarchiv Grevenbroich

Ein herzlicher Dank geht an: Dieter Schlangen, Peter Pick und das Stadtarchiv Grevenbroich.

Christina Faßbender

Unser Thema im November:

„Reichskristallnacht“ in Grevenbroich

Es ging viel mehr als Glas kaputt.

Teilen Sie Ihre Erinnerungen und Bilder mit uns.
Redaktionsschluss ist der **16. Oktober**.

Tel.: 02181-7051390

oder per E-Mail an hallo@stattblatt.de.

GEWINNSPIEL

Stephanie Polák Cleo und der total (un)coole Kuchenclub

Freundschaften verändern sich manchmal ...



Das muss auch Cleo plötzlich feststellen: Sie und ihre beste Freundin Emma sind seit ein paar Wochen in der 5. Klasse und plötzlich ist alles irgendwie anders. Emma interessiert sich neuerdings nur noch für Pferde und die Cheerleader-Gruppe „Pink Angels“. Dinge, die Cleo nicht so richtig spannend findet. Darum fühlt sie sich plötzlich einsam und unwohl in der neuen Klasse. Doch dann lernt sie Toni, Charlotte und Jule kennen, drei völlig unterschiedliche, aber total nette Mädchen. Beim Wohltätigkeitsbasar in der Schule legen sich

die vier neuen Freundinnen so richtig ins Zeug und stehlen mit ihrem tollen Kuchenstand allen anderen die Schau. Kopf hoch, Kuchen backen, Club gründen: Die Rezepte von Cleo und ihren Freundinnen, z.B. den „Sauer-macht-lustig-Zitronenkuchen“ oder die „Grübelgebäck-Knusperkekse“ findet ihr übrigens auch im Buch - einfach nachbacken und schmecken lassen!

Weitere Infos: www.suedpol-verlag.de



144 Seiten, 148 x 210 mm
ab 9 Jahre
gebunden, mit s/w-Illustrationen und
10 Rezepten

ISBN 978-3-943086-21-8
9,90 Euro

WIR VERLOSEN ...

2 x 1 Ausgabe von „Cleo und der total (un)coole Kuchenclub“ – einfach Stichwort „Kuchenclub“ an hallo@stattblatt.de oder an den StattBlatt Verlag, Bahnstraße 15, 41515 Grevenbroich senden. Einsendeschluss ist der 16. Oktober 2015

Viel Glück!



Ich und mein Fräuleinswunder



Susan, Vincenz, Sophie, Gabriele, Smeggy, Katarina, Gaby, Oli, Ricarda, Anna

**JETZT MIT STEAKS + BURGERN
MADE BY SMEGGY!**

Zünftestraße 10 | 41515 Grevenbroich | 02181-2131000

Fashion: Dienstag bis Samstags 11.00 – 18.00 Uhr | Samstags 10.00 – 18.00 Uhr

Fräuleinswunder-Café + Bar: Dienstags bis Samstags 11.00 – 23.00 Uhr | Sonntags 11.00 – 22.00 Uhr



GREVENBROICHER CITYHERBST 26. + 27. SEPTEMBER 2015

DIE STADT ERLEBEN!

Seit 2004 veranstaltet der Werbering Grevenbroich mit dem CityFrühling, dem CityHerbst und dem Adventszauber verkaufsoffene Wochenenden mit abwechslungsreichen Programmen. Die Fläche ist mit dem Zuspruch zu den beliebten Stadtfesten stetig gewachsen und auch in diesem Jahr präsentiert sich der Grevenbroicher CityHerbst wieder anders als zuvor.

Auf der Vereinsmeile präsentieren sich am Sonntag auf der Karl-Oberbach-Straße insgesamt 12 Grevenbroicher Vereine. Hier kann man sich nicht nur über deren Angebote informieren, sondern kann sich an vielen Ständen direkt aktiv beteiligen. TV Jahn Kapellen ist mit neun Abteilungen am Start, wobei der Baseball-Cache der Turtles bestimmt wieder sehr gefragt sein wird. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und der Bienenzuchterverein „Bendbienen“



**DAS STIMMUNGSVOLLE STADTFEST!
VERKAUFSOFFENER
SONNTAG!**



Schutzgemeinschaft Deutscher Wald



Motorsportclub Grevenbroich

sind mit anschaulichen Präsentationen vertreten. Der Boxing Grevenbroich hat ein „öffentliches Training“. Ebenfalls sehr aktiv präsentieren sich der Motorsportclub Grevenbroich (MSC), Volleyball SC 1988 e.V., der TV Orken, die DLRG, BUND e.V., die Flüchtlingshilfe Grevenbroich mit Spiel/Sport und Information sowie die Stellwerk Initiative.

Auf dem Markt ist das Grevenbroicher Autohaus Jansen + Martin mit der NISSAN CHAMPIONS TOUR 2015 zu Gast. Nissan ist offizieller Sponsor der UEFA Champions League und lädt zur „Kofferraum-Challenge“ ein. Verschiedene Aktions-Module sind vor Ort und natürlich kann man auch zahlreiche Nissan-Modelle kennenlernen. Es gibt auch eine Nespresso-Bar...



auf der Automeile

Eine herbstliche Automeile gestalten Mercedes Hartmann, Ford Breuer, Auto Moors, Gottfried Schulz und Boxenstopp Rheinland auf der Bahnstraße (Ostwall bis Erftbrücke).

FLÄCHE

Die Veranstaltungsfläche reicht vom Montanushof bis zur Bahnstraße und umfasst die Bereiche Kölner Straße, Breite Straße, Marktplatz, Bahnstraße bis Ostwall; am Sonntag zusätzlich Karl-Oberbach-Straße.



MARKTPLATZ

Der Wochenmarkt findet am Samstag wieder auf dem Zehnthof statt. Auf dem Marktplatz: NISSAN CHAMPIONS TOUR 2015, Kinderkarussell und ein GEPA-Artikel Verkauf der Pfarrgemeinden Elsen, Elfgn und Noithausen zugunsten eines Hilfsprojektes in Brasilien.

Norbert Gand

Fachanwalt für Erbrecht Fachanwalt für Familienrecht

Hauptniederlassung: 41515 Grevenbroich, Alte Bergheimer Straße 3
Niederlassung in 41516 GV-Kapellen, Friedrichstraße 3
Telefon (0 21 81) 17 99 und 6 15 14, Telefax: (0 21 81) 6 47 23

Wir sind dabei!!!
CityHerbst 2015
26. + 27. September



RÜTTEN GmbH

Sanitär-Heizung-Solar www.ruetten-bad-heizung.de
Bahnstraße 19
41515 Grevenbroich
Phone: 02181 68731 Fax: 02181 61323



Am Hammerwerk 35 | 41515 Grevenbroich | 02181.818378 | www.balancesports.de

MARKAL JUWELIER KUYUMCULUK

BAHNSTRASSE 26
D-41515 GREVENBROICH
021 81 / 243 25 26
MARKALJUWELIER@HOTMAIL.COM

ANNE & FRED'S Missverständnisse



Das Leben ist voller
Missverständnisse – wir
sorgen für Verständnis.

**STAMM
AKUSTIK**

Grevenbroich · Kölner Str. 3 · Telefon 0 21 81 / 65 95 97
Jüchen · Markt 32 · Telefon 0 21 65 / 87 13 03
www.stamm-akustik.de · E-Mail: stammakustik@t-online.de

DUETT JUWELIER GmbH

Kölnerstr. 8 | 41515 Grevenbroich | Tel.: 02181 - 493 76 26



Wir sind beim CityHerbst dabei!

Sonntag: 13.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 9.30 - 16.00 Uhr

Interessante Angebote:

Silberschmuck bis **50% Rabatt** Uhren **20% Rabatt**

Goldschmuck **10-15% Rabatt** Eheringe **20% Rabatt**

AUTOMEILE

Chromblitzende Highlights vom Ostwall bis zur Erftbrücke. Eine ideale Gelegenheit für alle, die vor dem Jahresende noch einen Fahrzeugwechsel anstreben.



Kurzweil für die Kleinen ...

AUSSTELLER

Die Palette reicht wieder von Anbietern aus den Bereichen Haus und Garten bis hin zu Pkw-Zubehör, Fitness-Clubs, Fahrschulen und Gesundheit. Viele Grevenbroicher Unternehmen nutzen die Großveranstaltung gerne für eine entspannte Kontaktaufnahme mit späteren Kunden und informieren über ihre Angebote.

Das GWG lädt zum Segway fahren ein. Wer sich außerdem zum Thema Erdgas, Wasser oder Strom informieren möchte, kann dies hier in aller Seelenruhe tun.

Zahlreiche Imbissbetriebe bieten ein reichhaltiges Angebot von süß bis herzhaft.

Auf dem Synagogenplatz gestaltet das „Fräuleinswunder“ einen schönen Treffpunkt mit Musik, delikaten Weinen und anderen leckeren Getränken. Ebenfalls dabei ist wieder der Curry-Flitzer.



... und die Großen

Auf dem Markt gehören die Tische vom Haus Portz ebenfalls zu den beliebten Treffpunkten bei den Cityfesten. Die zahlreichen Cafés und Restaurants unserer Stadt haben zusätzliche Angebote im Programm und laden zur kurzweiligen „Programmunterbrechung“ ein.

DIE CENTER

Der Montanushof bietet wieder ein ganz herbstliches Angebot. Am Samstag Herbstbasteln für Kinder. Am Sonntag gibt es eine Kroko- und Exotenshow mit Orazio Martino, dem „Krokodilflüsterer“.



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Typisch Ford:
der neue Ford S-MAX

FORD S-MAX TREND

Außenspiegel in Wagenfarbe lackiert, elektrisch einstellbar, beheizbar und anklappbar, mit integrierten Blinkleuchten (mit Umfeldbeleuchtung), Ford Power-Startfunktion (schlüsselloses Starten) inkl. zweier passiver Fahrzeugschlüssel, Klimaanlage mit automatischer Temperaturkontrolle (2-Zonen-Klimaautomatik), Multifunktions-Lederlenkrad und Lederschaltknauf

Bei uns für

€ **24.950,-¹**



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford S-MAX: 8,0 (innerorts), 5,6 (außerorts), 6,5 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 149 g/km (kombiniert).

Auto Breuer GmbH

Poststr. 96-100 • Grevenbroich • Tel.: 02181 / 2 97 77 • www.auto-breuer.de

¹Gilt für Privat- und gewerbliche Kunden (außer Autovermietern, Behörden, Kommunen sowie gewerblichen Abnehmern mit gültigem Ford-Werke Rahmenabkommen). Gilt für einen Ford S-MAX Trend 1,5-l-EcoBoost-Benzinmotor 118 kW (160 PS) (Start-Stopp-System).



Gospelfriends Wevelinghoven in der Coens Galerie

In der Coens Galerie findet an beiden Tagen ein Fotoshooting für Kinder bis 6 Jahre (auch mit Geschwisterkindern) statt. Alle Details werden vor Ort erklärt. Das Schminkspaßmobil mit dem Clown Luftino ist ein Riesenspaß. Am Sonntag ist von 13.00 - 18.00 Uhr die Sing-Box Station das Ziel für alle, die ihren Lieblingssong selbst gesungen auf CD einspielen wollen. Begleitende Fotos sind ebenfalls möglich. Ab 15.00 Uhr treten die Gospelfriends Wevelinghoven unter Leitung von Karl-Georg Brumm auf.

MUSIKPROGRAMM



SAMSTAG, 26.09.2015

Die **UNION BRASS** aus **Venlo** gibt seit einigen Stadtfesten am Samstagvormittag den Ton an. Deren mitreißende Musik begeistert spontan. Ab 13.00 Uhr startet auf der Breite Straße das Musikangebot des **KULTUS**. Allen voran die „**Selina E-Band**“. Von den Berliner Festspielen im letzten Jahr bundesweit ausgezeichnet, ist die Grevenbroicher Gruppe ständig in Bewegung. Festivals werden genauso



Selina E-Band

gerne besucht wie Straßenfeste. Sie haben sich von ihrem Akustik-Image verabschiedet und treten nun mit Schlagzeug und E-Gitarre in amtlicher Rock-Besetzung an.

Im Anschluss tritt „**Acoustic Replication**“ auf und covert alles, das so richtig rockt.



Acoustic Replication



Wo Wasser ist, ist Leben.
Und wir drehen auf!

Wir versorgen die Menschen in unserer Region mit Energie und schenken ihnen mit frischem Wasser pure Vitalität.

Ihr Versorger für Strom, Gas und Wasser aus der Nachbarschaft – Grevenbroich.

MARKEN BRILLEN LAGERVERKAUF

BIS ZU 70% RABATT
auf ausgewählte Fassungen*

GEÖFFNET:
MI. UND SA. VON 10 - 14 UHR,
FR. VON 10 - 18 UHR

LEVEN
Einfach schöner Leben!

*Nur solange der Vorrat reicht

RHEYDTER STR. 22 · 41515 GREVENBROICH



SONNTAG, 27.09.2015

BILLY BOB BUDDHA BAND

Die dreiköpfige Formation mit Gitarre, Bluesharp, Blechrythmus und Geang hat sich dem Street-Blues verschrieben. Die Show ist einmalig und die Stimmung sensationell, wenn die drei Vollblutmusiker loslegen. Festival- und Kleinkunsterfahren.

BLUES 66

Das Acoustic Duo „Blues 66“ (Wolf „Guitar“ und „Howling“ Sven) spielt geschmeidigen Blues, der in Finger, Füße und Herz geht. Es gibt Ur-Blues, an dem auch Muddy Waters, John Mayall und Eric Clapton & co. ihre Freude hätten und viele viele eigene Kompositionen - mit deutschen und englischen Texten. Gitarre, zweimal Gesang, Bluesharp, Saxophon und Querflöte vermitteln die Bluesstimmung, die glücklich macht und den Alltagsstress vergessen lässt.

JUKE JOINT PIMPS

Die schnellste Gitarre aus dem Rheinland trifft auf den singenden Schlagzeuger und schwupp wird eines der erfolgreichsten Rock-a-Billy und Southern-Blues Duos der Straßenmusik daraus. Die Juke Joint Pimps machen Spaß, verbreiten gute Laune und wirken durchaus „ansteckend“...

DANIEL DE ALCALÁ

Rumba Gitana ist eine junge Band spanischer Vollblutmusiker, die ihre Leidenschaft zur Flamenco-Musik zur Profession gemacht haben. Ihre dynamische Show ist eine Fiesta mit mediterranem Flair. Sie präsentieren ein umfangreiches Repertoire von bekannten Hits der Gipsy Kings, Ketama, El Barrio sowie lateinamerikanischen Klassikern.

GREVENBROICHER CITYHERBST



**26. & 27.09.2015
VERKAUFSOFFENER
SONNTAG!**

Kölner Straße 40 | 41515 Grevenbroich

www.coensgalerie.de

Bonita | Coffee-in | C&A | dm | DEPOT | Yourfone Shop | EVI Fashion | Fashion Inn | Fotofix | hair & style
MediMax | Q-Park | Strauss Innovation | Lotto Tabak Presse | Netto | Tamaris Store | Uhren Hartusch | Ulla Popken



AUFTRITTE

Wir machen die City beginnend mit dem Kultus Getränkewagen (Breite Straße/Ecke Bahnstraße) bis zum Synagogenplatz zur Bühne.

Ab 15.00 Uhr treten in der Coens Galerie die **Gospelfriends Wevelinghoven** unter Leitung von Karl-Georg Brumm auf.

SPERRUNGEN

Von Freitag, 25.09.2015 ab 15.00 Uhr bis Sonntag, 27.09.2015, ca. 21.00 Uhr werden die Karl-Oberbach-Straße (ab Schlossstraße/Steinweg) und die Bahnstraße bis zum Ostwall für den Verkehr gesperrt. Damit der Aufbau ohne große Verzögerungen stattfinden kann, werden Fahrzeuge, die sich trotz Parkverbotes in den genannten Bereichen aufhalten, abgeschleppt.

Am Samstag, 26.09.2015, ab 6.00 Uhr Sperrung „Am Zehnthof“ wegen des Wochenmarktes.

PARKEN

Kostenfrei im Parkhaus am Bahnhof, am Platz der Republik, am Schlossplatz und Flutgraben sowie in den angrenzenden Straßen. Gebührenpflichtig am Ostwall, dem Sparkassenparkplatz und in den Parkhäusern des Montanushofs und der Coens Galerie.



GOLDSCHMIEDESIEGERS



Goldschmiede Siegers
Bahnstraße 16
41515 Grevenbroich
www.goldschmiedesiegers.de

Mtl. finanzieren ab **195²⁾**

- Mazda Audio-System
- Leichtmetallfelgen in Silber 195/50 R16
- Klimaanlage
- Voll-LED-Scheinwerfer mit autom. Leuchtweitenregulierung

Best of the Best - der neue Mazda MX-5

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 7,9 l/100 km, außerorts 4,9 l/100 km, kombiniert 6 l/100 km. CO₂-Emission im kombinierten Testzyklus: 139 g/km.

1) Der neue Mazda MX-5 gewinnt den renommierten red dot award „Best of the Best“ für sein KODO-Design. www.red-dot.de
Repräsentatives Beispiel: Nebenstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 3 PAngV dar. Mazda VarioOption-Finanzierung, ein Finanzierungsbeispiel der Mazda Finance - einem Service-Center der Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach, bei 40.000 km Gesamtleistung. Bonität vorausgesetzt. Preise jeweils inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

2) Mazda MX-5 Prime-Line SKYACTIV-G 131 Benzin	
Kaufpreis €	22.990,00
Nettodarlehnsbetrag €	18.240,00
Anzahlung €	4.750,00
1. monatliche Rate €	188,06
46 Folgeraten à €	195
Kalkulierte Schlussrate €	10.207,56
Gesamtbetrag €	19.356,62
Laufzeit gesamt Monate	48
Effektiver Jahreszins %	1,99
Gebundener Sollzinssatz p.a. %	1,97

K.H. Moors
Automobile

K.H. Moors GmbH Automobile
41464 Neuss
Jülicher Landstr. 188
Telefon 0 21 31-9 41 40
www.moors-automobile.de

41515 Grevenbroich
Düsseldorfer Str. 28-30
Telefon 0 21 81-21 31 40
info@moors-automobile.de

EINLADUNG

ZUM GREVEN- BROICHER CITY HERBST

26. + 27. SEPTEMBER
2015



Verkaufsoffener
Sonntag

Samstag + Sonntag:
Einkaufen bis 18 Uhr



sunny
hat was Mode wird.

Street One

7 SEASONS · AIRSTEP/AS98 · ANERKJEND · BEAUMONT AMSTERDAM · BLEIFREI · BLUE FIRE · BRAX · BUENA VISTA · CALAMAR
CAMEL · CASA MODA · COMMA · COTTON CANDY · COWBOYS BELTS · DEICHGRAF · DIGEL · DIXIE · DREIMASTER · EMILY · ETERNA
FREAKY NATION · FYNCH HATTON · GANG · CARL GROSS · CG CLUB OF GENTS · HATTRIC · HERRLICHER · HUMÖR · IMPERIAL
JOKER · KEY LARGO · KRÜGER DIRNDL · LIEBLINGSSTÜCK · LOLA · MARVELIS · MAURITIUS · ME & MACS · MEYER · MINIMAL · MJUS · MOD
MOS MOSH · NAGANO · NAKETANO · NEW ZEALAND AUCKLAND · NO EXCESS · OPUS · PETROL INDUSTRIES · PIERRE CARDIN
PLEASE · PME LEGEND · PURE · RAGMAN · RICH FRIDAY · RINO & PELLE · SCHUCHARD & FRIESE · SIGNUM · S OLIVER · SOME DAY BY OPUS
STREET ONE · STRELLSON · SWING · TIMEZONE · TRANSFER · VENTI · VERA MONT · WELLENSTEYN · WET · YAYA

8. Apfeltag mit Ausstellung „Alter Apfelsorten“

In den repräsentativen Räumen der Villa Erckens präsentiert Dr. Wolfgang Rieve eine erstaunliche Vielfalt alter Apfelsorten mit klingenden Namen wie „Krummstiel“, „Rheinischer Winterrambur“, „Rote Sternrenette“, „Gelber Edelapfel“ oder „Goldparmäne“.

BERLEPSCH

Zu sehen sein werden auch die von D. Uhlhorn im 19 Jhd. in Grevenbroich gezüchteten Sorten „Ernst Bosch“, „Blauer Kölner“, „Berlepsch“ und „Zuccalmaglio“.

Es besteht die Möglichkeit einige alte Sorten, die zum Teil auch von Allergikern vertragen werden, zu verkosten und zu erwerben.

Mit dem Vortrag „Dietrich Uhlhorn – Fabrikant, Erfinder und Apfel-züchter“ werden Thomas Krauß und Dr. Wolfgang Rieve diese Ausstellung um 11.30 Uhr eröffnen.

Jürgen Nicolin von der Baumschule Nicolin in Kapellen zeigt Obstbäume in den verschiedenen Stammformen (Hoch-, Halbstamm, Busch, Spalier) und erläutert deren fachgerechten Schnitt.

In der Cafeteria des Museums erwartet die Besucher Kaffee, kalte Getränke und die beliebten Apfelkuchenspezialitäten.

Der Eintritt ins Museum beträgt an diesem Tag 1,00 €.

Datum: **Sonntag, 25.10.2015**

Uhrzeit: **11:00 bis 16:30 Uhr**

Ort: **Museum der Niederrheinischen Seele**

ZUCCALMAGLIOS RENETTE

RHEINISCHER WINTERRAMBUR

Permanent Make-up

... in drei Dimensionen

50 € Ermäßigung

auf ein BeauLo 3D Permanent Make-up



Der Gutschein ist gültig bis 06.11.2015
und nicht in bar auszahlbar.

Nur ein Gutschein pro Person.

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen
Beratungstermin unter: 02272-838172
oder www.heimann-kosmetik.de

Sylvia

HEIMANN KOSMETIK

Der Ehrenwagen des BSV Allrath wurde offiziell vorgestellt

Sportschützen Neurath suchen neue Vereinsmitglieder



Die Abteilung Schießsport des TTC Frimmersdorf-Neurath 1947/62 e.V. blickt auf eine langjährige Vereinsgeschichte zurück. Doch wie auch in anderen Vereinen, so beklagen ebenso die Sportschützen aus Neurath einen starken Rückgang an Neumitgliedern. „Wir haben es schon auf vielen Wegen versucht, neue Mitglieder zu werben, jedoch ohne großen Erfolg“, sagt Friedhelm Weitz, Leiter der Schießsportabteilung. „Gerade für kleinere Vereine wird es immer schwieriger, die Werbetrommel erfolgreich zu rühren.“

Der Verein aus Neurath ist Mitglied im viertgrößten Sportfachverband Deutschlands. Mitglieder und die, die es vielleicht werden möchten, können ihre sportliche Leistungsfähigkeit in allen Schießsport-Disziplinen testen. Interessierte Personen werden vom Verein gerne kostenfrei auf den Luftdruckwaffenstand zu einem Schnuppertag eingeladen.

Selbstverständlich sind auch versierte Sportschützen herzlich willkommen. Betrieben werden unter anderem Sportdisziplinen wie Luftgewehr und Luftpistole, Sportpistole (Klein- und Großkaliber), Trap = Wurfscheiben (Schrotflinte) oder Militärgewehr – Großkaliber 100 Meter. Mitmachen können alle Personen zwischen 12 und 80 Jahren bei körperlicher und geistiger Eignung. Kinder natürlich nur in Zustimmung oder in Begleitung der Eltern.

Für Rückfragen ist **Friedhelm Weitz**, Leiter der Sportschützenabteilung, gerne Ihr Ansprechpartner. **Telefon: 02181-80001**



Im Rahmen einer Feierlichkeit des Allrather Königskreises Ende August wurde der Ehrenwagen des Bürgerschützenvereins Allrath offiziell vorgestellt.

Viele Arbeitsstunden, jede Menge Fleiß und Schweiß und der ein oder nächtliche Einsätze waren nötig, um dieses tolle Projekt umzusetzen. Für alle Beteiligten hat sich dieser Aufwand allerdings mehr als gelohnt. Der Vorsitzende Willi Schenkel nutzte die Gelegenheit, sich bei allen Helfern und den großzügigen Sponsoren zu bedanken. „Ohne die tatkräftige Unterstützung Aller hätte dieses Projekt nicht realisiert werden können“, erklärt Schenkel.

Mit dem Ehrenwagen wurde ein Projekt umgesetzt, was weit und breit seinesgleichen sucht und einem tollen Zweck dient. „Zu Ehren aller Mitglieder, die unserem Bürgerschützenverein Jahrzehnte lang die Treue hielten, ihn zu dem machten, was er heute ist, nun aber aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr mitmarschieren können, jedoch immer in Uniform am Straßenrand stehen - für diese Menschen haben wir den Ehrenwagen realisiert. Damit möchten wir unseren älteren Mitgliedern gerne etwas zurückgeben. All diese Mitglieder sollen wissen, dass sie auch weiterhin zur großen Familie des Bürgerschützenvereins gehören“, sagt ein stolzer Vorsitzender.

Die Premiere des Ehrenwagens zum kommenden Schützenfest am 26. bis 29. September 2015 ermöglicht den älteren Mitgliedern, wieder aktiv an den Umzügen teilnehmen zu können. In Allrath wird der erste Einsatz des Ehrenwagens bereits mit Spannung erwartet.

Bilder von Kirmes-Montag in Grevenbroich finden Sie auf www.stattblatt.de



Bund der Steuerzahler (BdSt NRW) informiert über aktuelle Steueränderungen

Höheres Kindergeld ab September – höheres Gehalt erst im Dezember



Im Sommer hat der Gesetzgeber beschlossen, den Grund- und Kinderfreibetrag im Einkommensteuerrecht sowie das Kindergeld zu erhöhen. Die Änderungen gelten rückwirkend ab dem 1. Januar 2015. Bis sich alle Änderungen im Portemonnaie der Bürger bemerkbar machen, dauert es jedoch noch einige Monate, erklärt der Bund der Steuerzahler.

Das höhere Kindergeld wird erstmals im September ausgezahlt. Eltern erhalten im Monat vier Euro mehr pro Kind. Für das erste und zweite Kind gibt es nun 188 Euro, für das dritte Kind 194 Euro und ab dem vierten Kind 219 Euro. Für die zurückliegenden Monate kommt die entsprechende Nachzahlung automatisch im Herbst. Es ist nicht nötig, dafür einen besonderen Antrag zu stellen.

Für Alleinerziehende gilt rückwirkend ab Januar ein höherer Entlastungsbetrag. Statt 1.308 Euro werden jetzt 1.908 Euro pro Jahr steuerlich berücksichtigt. Der höhere Entlastungsbetrag für das erste Kind wird bei Alleinerziehenden mit der Steuerklasse II ab Dezember 2015 automatisch angerechnet. Alleinerziehende mit mehreren Kindern sollten dagegen selbst aktiv werden. Denn ab dem zweiten Kind erhöht sich der genannte Entlastungsbetrag um weitere 240 Euro je Kind. Dies wird allerdings nicht automatisch berücksichtigt. Alleinerziehende Elternteile mit mehreren Kindern können aber einen Antrag auf Lohnsteuerermäßigung bei ihrem Finanzamt stellen. Tun sie dies nicht, wird der höhere Entlastungsbetrag im nächsten Steuerbescheid berücksichtigt.

Arbeitnehmer profitieren erst mit der Dezember-Lohnabrechnung von dem höheren Grundfreibetrag und können sich ggf. zum Jahresende auf eine kleine Finanzspritze freuen. Denn jetzt wird erst bei einem zu versteuernden Einkommen von mehr als 8.472 Euro Einkommensteuer fällig. Bisher lag der Betrag bei 8.354 Euro pro Jahr. Bei einem Single bringt der höhere Grundfreibetrag im Jahr 2015 maximal 23 Euro und bei Ehepaaren 46 Euro, rechnet der Bund der Steuerzahler vor. Bei Freiberuflern und Gewerbetreibenden wird sich die Änderung erst im Einkommensteuerbescheid für das Jahr 2015 bemerkbar machen. Den erhalten Unternehmer frühestens 2016, wenn sie die Einkommensteuererklärung abgegeben haben.



Abb. zeigt Sonderausstattung

Der neue Hyundai i30

5 Jahre Garantie, jede Menge Extras & ein Top-Preis:

- ✓ Start-Stop Automatik
- ✓ Klimaanlage
- ✓ CD-Radio mit USB-/AUX-Anschluss
- ✓ Außenspiegel el. verstellbar und beheizbar
- ✓ Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung uvm.

Der neue Hyundai i30 blue 1.4 Classic 74kW (100PS)

ab 11.990 EUR

AUTOZENTRUMWEST
Autozentrum WEST GmbH & Co. KG az-west.de

Aachener Straße 235 – MG Am Hammerwerk 11 – GV
Viersener Straße 113 – VIE Moselstraße 31a – PE
www.az-west.de


HYUNDAI
NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.



Kraftstoffverbrauch in l/100km: Innerorts 7,8, außerorts: 4,9, kombiniert: 6,0.
CO₂-Emissionen kombiniert: 138 g/km;
Effizienzklasse C.

* 5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen); 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxen und Mietfahrzeuge gelten modellabhängige Sonderregelungen.



Nicht zutreffendes bitte streichen:

weiblich **männlich** gastroerfahren **flexibel**
ehrlich sympathisch **humorvoll** freundlich
zuverlässig **gepflegt** teamfähig **modisch**



Wenn Sie mehr als 10 Zustimmungen erreichen, melden Sie sich bitte:

bar@fraeuleinswunder.com | 02181.2131000

In Gustorf wird zünftig gefeiert | 26. - 29. September 2015

Neue Festgestaltung sorgt für eine tolle Atmosphäre

Die Vorfreude während der vergangenen Wochen und Monate war groß, nun steht eines der letzten Schützen- und Heimatfeste der Saison 2015 vor der Tür und wartet mit zahlreichen Neuerungen auf, die den Gustorfer Schützen und den Besuchern des Festes das heiß ersehnte Kirmeswochenende versüßen werden. „Wir haben mit dieser Festgestaltung den Kompromiss zwischen wichtigen Neuerungen und der Wahrung der Tradition unseres Vereins geschafft und freuen uns darauf, mit unseren Schützen zu feiern“, so Hans Voigt, Präsident des Bürgerschützenvereins Gustorf. Auch das amtierende Königspaar, Jürgen und Birgit Kolata, kann den Startschuss am letzten Septemberwochenende kaum noch erwarten.



Freuen sich auf die bevorstehenden Schützenfesttage: das Königspaar Jürgen und Birgit Kolata mit Hofstaat

Obwohl die Entscheidung, den Vogel von der Stange zu holen, vor zwei Jahren eher spontan fiel, ging für Jürgen Kolata ein langgehegter Traum in Erfüllung. Seine Ehefrau Birgit ist heute - nach anfänglicher Überzeugungsarbeit - mit voller Begeisterung und Engagement dabei. Gleiches gilt ebenso für den Königszug, der von Beginn an voll hinter seinem Königspaar stand. Der 1976 gegründete 15. Jägerzug stellt mit Jürgen Kolata zum ersten Mal den Schützenkönig im Bürgerschützenverein Gustorf.

Was die Neuerungen betrifft, dürfen sich alle Beteiligten auf einiges freuen: Das Festzelt, das u.a. im Fokus der Umgestaltung stand, wird dank aufwendiger Beleuchtung, Dekoration und einer frischen Thekengestaltung in neuem Glanz erstrahlen. Sogar ein erweitertes

Getränkeangebot wird es ab diesem Jahr geben. Doch auch das Musik- und Unterhaltungsprogramm wurde gründlich aufgepeppt. Am Sonntagabend nach dem Umzug und den Paraden sorgt die Musikkapelle Odenkirchen mit zünftiger Marschmusik für beste Schützenfeststimmung im Festzelt. Während der Abendveranstaltung übernimmt die bekannte Tanz- und Showband „Soundconvoy“ das Ruder und wird die Stimmung im Festzelt zum Kochen bringen. Außerdem wird der kölsche Sänger Björn Heuser mit seinem Mitsingkonzert „Loss mer Singe“ alle Schützen und Besucher zum Mitsingen einladen. Auch der Schützenfestmontag hält einige Neuerungen bereit. Während der Veranstaltung im Festzelt organisiert der BSV Gustorf gemeinsam mit der NGZ erstmals den Empfang „Rundum

Auf Körfer fahr ich ab!

- Ford Neuwagen
- Gebrauchtwagen-Ankauf
- Jahreswagen
- Werkstattservice
- Kurzzulassung
- Unfallinstandsetzung
- Gebrauchtwagen
- Mietwagen



Ford **Toni Körfer**

Autohaus Toni Körfer GmbH | Provinzstraße 32 | 41517 Grevenbroich Gustorf
Telefon 0 21 81-4 24 92 | Fax 0 21 81-4 24 92 | Mail: ford-koerfer@t-online.de

Bedachungen | **Höchstleistungen seit 25 Jahren** | Bauklempnerei

Fassadenverkleidungen | **25** | Flachdachsanieierung

Wärmedämmung | **Jahren** | Veluxfenstereinbau

Solartechnik | **D. KOSTER** | Reparaturdienst

DACHDECKERMEISTER

Detlef Koster · Böhlerstraße 13 · 41517 Grevenbroich · 0 21 81 / 49 08 86

Gustorf“, zu dem zahlreiche Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft ins Festzelt eingeladen werden. Nach dem Königsvogelschuss legen schließlich die Rotzlöffel mit Ihrem spektakulären Musikprogramm los. Die vier Musiker aus Oberfranken sind bekannt aus TV Shows und touren mit Auftritten auf den Hofbräuhaus Oktoberfesten in Australien und Amerika weltweit.

Das erste Highlight erwartet die Besucher allerdings gleich zur Eröffnung des Schützenfestes: Nach dem Fackelzug am Samstagabend begrüßt der BSV Gustorf seine Schützen und Gäste auf dem Kirmesplatz mit einem großen Feuerwerk (etwa gegen 20:45 Uhr).

Der Nachwuchs feiert kräftig mit

Seit 1994 ist die Jugendabteilung als Nachwuchsschmiede für den BSV Gustorf aktiv. Auch für das diesjährige Schützenfest wurden



Edelknabenkönig der „Wilden Jungs“ Luca Kirschbaum



Jungschützenkönig Jan von „Die coolen Jungs“

hier wieder die Jungkönige ermittelt. Edelknabenkönig der „Wilden Jungs“ wurde der fünfjährige Luca Kirschbaum. Er überraschte seine Konkurrenten mit einem scharfen Auge und setzte sich überzeugend durch. Er besucht seit diesem Jahr das 1. Schuljahr der Gemeinschaftsgrundschule Erftau. Im weiteren Schießen wurde zudem der Jungschützenkönig ermittelt. Jan von „Die coolen Jungs“ setzte sich in einem spannenden Kopf an Kopf Rennen gegen seine hartnäckigen Mitstreiter durch. Er besucht die 8. Klasse des Pascal Gymnasiums. Beide freuen sich riesig auf das Schützenfest mit ihren Freunden.





KRUMBEIN

Fenster · Haustüren · Wintergärten

- Markisen
- Rollläden
- Vordächer
- Rolltore



41515 Grevenbroich
Industriegebiet - Lilienthalstraße 3
Tel. 0 21 81 - 8 18 58 - 0

Zwischen Leber und Milz passt ...

Unsere Empfehlung für alle,
die gerne feiern: Vor dem Alkohol-
genuß ein Meßlöffel **BasenCitrato^{Pur}**
in Sprudelwasser lösen und trinken,
das Gleiche noch einmal vor dem
Zubettgehen und der neue Tag
empfangt Sie mit einem Lächeln.

... etwas zum richtig munter werden!





Post Apotheke

Bleiben Sie gesund & munter!



Aktionspreis
bis 01.10.2015:
11,95€ ~~14,95€~~

Post Apotheke | Rudolf Keil | Auf dem Wiler 30 | 41517 Grevenbroich | 02181 – 7050130 | info@post-apotheke.com

„maStore“ feiert 10-jähriges Bestehen

Wie geht Narkose?

Dr. Klaus Benner

Chefarzt Klinik für Anästhesie,
Intensiv- und Notfallmedizin



20.10.2015

17:30 bis 19:00 Uhr im Fachärztezentrum, Raum 3

Trotz oder gerade wegen vielfältiger medialer Berichterstattung ist das Thema Narkose für viele Menschen auch heute noch etwas Unheimliches und Angstbesetztes.

Schlafe ich auch wirklich, bevor die Operation beginnt? Wache ich zu früh auf? Wache ich überhaupt wieder auf? Diese und andere Fragen werden am 20.10.2015 durch Herrn Dr. Klaus Benner, Chefarzt der Abteilung für Anästhesie am Kreiskrankenhaus Grevenbroich, beantwortet.

Weitere Auskünfte erhalten Sie über das Sekretariat der Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin, Frau Hildegard Thönig, 02181 600 5501.

Unser nächster Termin: 17.11.2015

Schilddrüsenerkrankungen: Diagnostik und Therapie

Prof. Dr. Lothar Köhler und Prof. Dr. Lutz Freudenberg



Freuen sich über 10 Jahre maStore: v.l. Alina, Markus und Jessica Scholtysik mit Sarah-Maryam Hoof

Vor genau 10 Jahren eröffneten Jessica und Markus Scholtysik ihren ersten „maStore“ Am Hammerwerk 24a. Das erste Geschäft ging mit Wohnaccessoires, Geschenkartikeln und ausgewählten Stoffen und Sonnenschutzprodukten an den Start und entwickelte sich schnell zum Anlaufpunkt für Interessenten rund um das Thema professionelle Raumausstattung. Das Angebot änderte sich mit dem Umzug zur Bahnstraße in der Grevenbroicher Innenstadt immer mehr zum reinen Raumausstatterbetrieb.

Zehn Jahre später ist maStore nun Am Hammerwerk 16a zu finden, wo vor gut vier Wochen auch das 10-jährige Firmenjubiläum mit vielen Stammkunden gefeiert wurde. Die gelernte Raumausstatterin Jessica Scholtysik hat jetzt neben einer größeren Auswahl an Stoffen sowie Sicht- und Sonnenschutzprodukten ein offenes Atelier, das für die Kunden einsehbar ist und die Raumausstattung erlebbar macht. Sie sehen nun, wo und wie an Nähmaschine sowie Bügel- und Zuschneidetisch gearbeitet wird. Unterstützt wird Jessica Scholtysik - mittlerweile auch Mutter einer 3-jährigen Tochter - seit August von ihrer mittlerweile 3. Auszubildenden, Sarah-Maryam Hoof. Neben der Zusammenarbeit mit namhaften Herstellern legt Jessica Scholtysik besonderen Wert darauf, dass bei maStore alles „aus einer Hand“ kommt: „Ich übernehme Aufmaß, Konfektion und Montage selbst“, erklärt die Geschäftsführerin. In diesem „Rundum-Paket“ sieht die Raumausstatterin ihren großen Vorteil. Ihr Ziel: im Kundengespräch die jeweils optimale, individuelle Idee oder Problemlösung zu finden. „Der direkte Kontakt ist uns enorm wichtig. So kann es nicht zu fehlenden Informationen oder Missverständnissen kommen. Und nur so kann man das erreichen, was uns am Herzen liegt: die maximale Kundenzufriedenheit.“

KLICK-MICH-AN!

Immer tagesaktuell

WWW.STATTBLATT.DE

Herbst in Sicht!

Jetzt haben wir viele Ausstellungsstücke attraktiv reduziert.



Da auch der Winter seine schönen Gartenseiten hat, brauchen wir Platz in unserer großen Fachausstellung. Deshalb haben wir viele Gartenmöbel, Schirme und Accessoires deutlich im Preis reduziert. Schauen Sie doch einmal rein!

**BAUEN+LEBEN**
IM PICK BAUFACHZENTRUM
Bauen, Renovieren, Sanieren: Wir sind die Möglichmacher!

41515 Grevenbroich | Lilienthalstraße 31 | 02181-7 57 80 70

www.bauenundleben.de/pick

300 Flüchtlinge haben eine erste Zuflucht gefunden Notunterkunft des Kreises voll belegt



Die zur Notunterkunft umgebaute Dreifachturnhalle des BBZ Grevenbroich ist seit gestern voll belegt.

Rhein-Kreis Neuss. Mittlerweile sind alle der Kreisverwaltung vom Land zugewiesene Flüchtlinge in der am Wochenende zur Notunterkunft umgebauten Dreifachturnhalle des kreiseigenen Berufsbildungszentrums (BBZ) in Grevenbroich eingetroffen. Nachdem die ersten 86 bereits am Montagmorgen aufgenommen worden sind, kamen gestern Abend 214 weitere Asylsuchende. Die Männer, Frauen und Kinder - darunter auch Säuglinge - stammen neben Syrien, Irak und Afghanistan aus weiteren Ländern wie Pakistan und dem Iran.

„Die Aufnahme und Versorgung läuft Dank vieler helfender Hände reibungslos“, sagt Kreisdirektor Dirk Brügge als Leiter des Flüchtlingssonderstabs beim Rhein-Kreis Neuss. Unter den tatkräftigen Helfern sind neben Feuerwehr, Hilfsorganisationen, Stadt Grevenbroich und Ärzteschaft auch viele Freiwillige aus dem regionalen Netzwerk Flüchtlingshilfe.

„Die Resonanz ist toll, und wir wissen das Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger sehr zu schätzen“, so Brügge. Gleichzeitig weist der Kreisdirektor darauf hin, dass die laufende Betreuung der Flüchtlinge, also Verpflegung und Hilfestellung bei allen möglichen Alltagsfragen, noch bis Ende September größtenteils mit eigenem Personal des Kreises im 24-Stunden-Betrieb geleistet wird. Er bittet daher um Verständnis, dass dies im Bürgerservice zuweilen dazu führen könne, dass einzelne Dienststellen nicht wie gewohnt besetzt sind. Ab 1. Oktober wird das DRK die Flüchtlingsbetreuung am BBZ Grevenbroich übernehmen.

Jubiläumsfeier: 10 Jahre Pascal Technikum Grevenbroich e.V. (PasTeG)



Bildunterzeile: 10 Jahre PasTeG – Landrat Hans-Jürgen Petruschke (3. v.li.), Grevenbroichs Bürgermeisterin Ursula Kwasny (4. v.li.), Schuldezernent Tillmann Lonnes (Mitte) und Joachim Nowak von der IHK-Mittlerer-Niederrhein (2. v.re.) gratulierten dem PasTeG-Vorstandsvorsitzenden Dr. Eberhard Uhlig (3. v.re.) und weiteren Vorstandsmitgliedern zum 10jährigen Bestehen

Rhein-Kreis Neuss. Das Pascal Technikum Grevenbroich e.V. (PasTeG) feiert in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass nahmen über 100 geladene Gäste aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung an einer Jubiläumsfeier im Stefanssaal des Klosters Langwaden teil. Der PasTeG-Vorstandsvorsitzende Dr. Eberhard Uhlig reflektierte in seiner Begrüßung das gemeinsam Erreichte

und wagte einen Blick in die Zukunft von PasTeG. Bei den anschließenden Grußworten hob Landrat Hans-Jürgen Petruschke die Bedeutung der Arbeit von MINT-Initiativen wie PasTeG für die wirtschaftliche Entwicklung und den Fachkräftenachwuchs hervor. MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Grevenbroichs Bürgermeisterin Ursula Kwasny betonte die Bedeutung des Projektes für den Nachwuchs in dieser durch Technologie geprägten Region. Neben zahlreichen Unternehmensvertretern aus dem Rhein-Kreis Neuss und den angrenzenden Regionen nahmen viele aktuelle und ehemalige PasTeG-Schüler an den Feierlichkeiten teil. Den Experimentalvortrag zum Thema „Kuriose Reaktionen“ hielt Professor Dr. Karl Schwister, Dekan des Fachbereichs Maschinenbau und Verfahrenstechnik der Hochschule Düsseldorf, der seine Zuhörer mit verblüffenden physikalischen und chemischen Effekten begeisterte.

TELEGRAMM

Vom Kreiskulturzentrum zum
Feldbahnmuseum Oekoven:

Planwagenfahrt am 4. Oktober

Rhein-Kreis Neuss. Am Sonntag, 4. Oktober, bietet das Kreiskulturzentrum Sinsteden zusammen mit dem Feldbahnmuseum Oekoven wieder seine beliebte Planwagenfahrt an.

Startpunkt für die Planwagenfahrt ist das Kulturzentrum Sinsteden mit seinem Landwirtschaftsmuseum und den Skulpturenhallen Ulrich Rückriem. Von dort aus geht es um 13 Uhr nach Oekoven. Im Feldbahnmuseum wird eine Fahrt mit einer Lok angeboten. Die komplette Tour dauert etwa dreieinhalb Stunden.

Tickets für Erwachsene kosten zehn Euro, die für Kinder von 4 bis 13 Jahren fünf Euro. Sie sind erhältlich an der Kasse des Kreiskulturzentrums an der Grevenbroicher Straße 29 in 41569 Rommerskirchen-Sinsteden.

Um Anmeldung unter Telefon 02183 7045 wird gebeten.



viertelecho



DAS STELLWERK BÜRGERBÜRO: Bahnstraße 71 | 41515 Grevenbroich | www.stellwerk-gv.de

RADIANT rockt das Viertel



Am CityHerbst-Samstag (26.09.2015) lädt die Stellwerk Initiative e.V. zum Open Air Kino ins Bahnquartier ein. Bevor der Film „Willkommen bei den Sch`ties“ um ca. 20.15 Uhr an den Start geht, rockt die Grevenbroicher Formation „RADIANT“ ab ca. 18.30 Uhr. RADIANT (Ilona/

Gesang, Timo/Bass, Klaus/Schlagzeug, Frank/Gitarre) hat sich dem „Progressive Rock“ verschrieben und ist ausschließlich mit eigenen Songs am Start. Die Band trat bereits beim Vaterstagsrock im Schloss Hülchrath auf. Gitarrist Frank Vogelsang hat noch alte Bindungen zum Viertel; über einige Jahre hatte hier seine Werbeagentur ihren Sitz.

Neuer Vorstand ist im Bilde



Foto: v.l. Georg Rudolph, Elisabeth Neifer, Fred Leven, Detlef Igné, Martina Suermann und Dominik Schülgen

Auch der neue Vorstand der Stellwerk Initiative e.V. freut sich auf das Projekt „Open Air Kino“. Am Sonntag geht es mit Tempo weiter. Dann präsentiert sich die Stellwerk Initiative auf der Vereinsmeile beim Grevenbroicher CityHerbst.

OPEN AIR KINO IM VIERTEL
SA, 26.09.2015

20.15 UHR
WILLKOMMEN BEI DEN SCH'TIS
- EINTRITT FREI -

18.30 - 20.00 UHR
RADIANT LIVE

GREVENBROICH PLATZ DER DEUTSCHEN EINHEIT
GEGENÜBER DER RAIFFEISENBANK

STELLWERK INITIATIVE e.V.

„MAL NICHT NACH DER UHR LEBEN.“

Online-Banking:
Schnell, sicher und ganz gemütlich von zu Hause aus. Besuchen Sie uns online. www.rb-gv.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

So können Sie auch mal die Zeit vergessen: mit Öffnungszeiten rund um die Uhr. Unser Onlinezugang ist Ihr direkter Weg zum Online-Banking. 24 Stunden geöffnet und von jedem Ort der Welt aus erreichbar. Genießen Sie die Freiheit – sicher und bequem. www.rb-gv.de

Raiffeisenbank Grevenbroich eG

Wärme von innen und außen



Der Herbst kündigt sich an, es kann ein goldener Oktober werden, aber eventuell auch feucht und kalt. Da tut uns Wärme einfach gut - von innen wie von außen...

Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr ist wichtig für unseren Kreislauf, den Darm, die Nieren und den Stoffwechsel - und gegen viele Erkrankungen ist ein Kraut gewachsen: So bietet es sich gerade im Herbst und Winter an, einen Tee zu trinken. In der Apotheke erhalten Sie Arznei- und Wellness-Tees in „Arzneibuchqualität“, d.h. geprüft auf Schadstofffreiheit und auf geforderten Wirkstoffgehalt. Egal ob für den Magen-Darm-Bereich, ein Schlaf-, Erkältungs-, Bronchialtee... oder mal Ingwer-Zitrone?

Und wenn es bei der herbstlichen Gartenarbeit, einem Spaziergang oder Einkaufsbummel schon mal in der Lendengegend zieht und die Muskulatur krampft, probieren Sie doch mal die „Wärme-Gürtel“ ThermaCare ®. Sie sind angenehm zu tragen, passen durch den praktischen Klettverschluss quasi immer und liefern eine angenehme Wärme für acht Stunden. Für den Nacken gibt es sie als selbstklebende Auflagen.

Unser Angebot im Oktober:

ThermaCare ® Rücken 2 St. : Statt 11,90 € nur 9,95 €
Oder für den Nacken 2 St. : Statt 9,10 € nur 7,30 €



Falken-Apotheke

Dr. Bettina Grahner

Richard-Wagner-Str. 71 41515 Grevenbroich-Orken
☎ 0 21 81 - 4 88 11 www.falken-apotheke.de

Wir sind für Sie da:
montags - freitags:
8:30 - 18:30 Uhr



Dr. Bettina Grahner

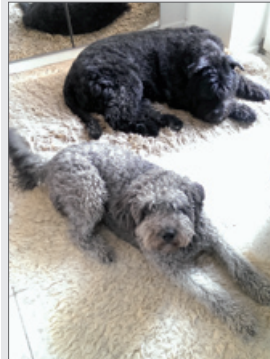
An der Zuckerfabrik 1 | 41516 Grevenbroich | 02181 - 16 47 134
Mo.-Fr. 9.30-19.00 Uhr | Sa. 9.00-16.00 Uhr



DAS FUTTERHAUS
TIERISCH GUT!

PRÄSENTIERT:

FRIEDA BOUVIER



Verwandschaftsbesuch

Seit kurzem haben wir familiären Nachwuchs bekommen. Mecki heißt er und ist der Hund von Niclas, dem ältesten Welpen meiner Alphas. Geboren ist Mecki in Ungarn und es wird gesagt, er wäre ein Pumi. Was das ist? Ich denke, der Typ ist eine Pudelmischung. Glatze hat seinen Freund Internet gefragt und

rausbekommen, dass der Pumi aus der Kreuzung von Terrier und Pul(l)i entstanden ist. Also aus Hund und Kleidungsstück. Wobei der ungarische Pul(l)i wohl auch bellen und beißen kann ...? - Das erklärt aber vielleicht sein lockiges Fell. Wie auch immer; Mecki ist jetzt vier Wochen bei uns und hat meine Welt ganz schön aufgemischt. Glatze sagt immer, dass er ein Schleimer ist, für Futter und Liebe tut der alles. Zuerst hat mich der Typ gestresst, seitdem er aber weiß, dass ich die Herrin in der Hütte bin, geht's ganz gut. Mecki packt in ein paar Tagen sein Körbchen und dann geht es wieder zurück in die Schweiz. Bis dahin hat Glatze ihn mindestens vier Kilo schwerer gemacht. Gilt auch für mich. Für Futter und Liebe tue auch ich alles - hat Glatze bisher nur noch nicht gemerkt ...

DEINE FRIEDA



Fresh & Beauty
Hunde- u. Katzensalon

Typgerechte Pflege für alle Rassen
Scheren, Trimmen
Ausbürsten, Baden
Effilieren, Ausdünnen

Iris Gockel · Auf der Schanze 76
41515 Grevenbroich · Tel. 0 21 81-8 19 95 27
www.katzen-hundesalon.de

Werden Sie StattBlatt-Abonnent!

Schicken Sie uns das ausgefüllte Formular auf dem Postweg, per Fax oder Mail an:
StattBlatt Verlag | Bahnstraße 15 | 41515 Grevenbroich
Fax: 0 21 81 - 212 99 00 | hallo@stattblatt.de



Ja, ich möchte das StattBlatt in meinem Briefkasten haben!

Name | Vorname

Straße | Hausnummer

PLZ | Stadt

IBAN

Ich ermächtige den StattBlatt Verlag - bis auf Widerruf - den Bezugspreis in Höhe von 24,- Euro (12 Ausgaben pro Jahr, incl. Porto und Verpackung) von der oben angegebenen Bankverbindung abzubuchen. Die Abbuchung erfolgt nach Rechnungsstellung und Zusendung der ersten Ausgabe. Das Abo ist jederzeit mit sofortiger Wirkung kündbar, Überzahlungen werden erstattet.

Widerrufsrecht: Sie können die Bestellung binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen formlos widerrufen. Die Frist beginnt ab Erhalt der ersten Ausgabe, jedoch nicht vor Erhalt einer Widerrufsbelehrung gemäß den Anforderungen von Art. 246a §1 Abs. 2 Nr. 1 EGBGB. Zur Wahrung der Frist genügt bereits das rechtzeitige Absenden Ihres eindeutigen erklärten Entschlusses, die Bestellung zu widerrufen. Der Widerruf ist zu richten an: StattBlatt Verlag | Bahnstraße 15 | 41515 Grevenbroich | Fon: 02181-7051390 | Fax: 02181-2129900

Datum und Unterschrift des Kontoinhabers



SICHERHEIT - Ein gutes Gefühl



Das eigene Zuhause ist für die meisten Menschen ein Ort der Sicherheit und Geborgenheit. Sicherlich wollen Sie sich gar nicht erst vorstellen, dass Sie eines Tages Ihre Wohnungstür aufgebrochen vorfinden. Der Gedanke daran ist leider alles andere als weit hergeholt. Diebstahldelikte nehmen zu – und erwiesenermaßen kommen Einbrecher meist durch die Tür.

Die Verletzung der Privatsphäre und das verloren gegangene Sicherheitsgefühl macht den Betroffenen oft sehr zu schaffen. Angst, Geräuschempfindlichkeit und Schlafstörungen belasten die Opfer auch noch Jahre später – oder sogar ein Leben lang.

Sicherheitstechnik schreckt Täter ab. Die polizeiliche Erfahrung zeigt, dass die wenigsten Einbrecher gut ausgerüstete „Profis“ sind. Meist handelt es sich um Täter, die sich oft schon durch einfache, aber wirkungsvolle Sicherheitstechnik von ihren Absichten abhalten lassen. Sicherheitstechnik bedeutet eine längere „Arbeitszeit“. Das Risiko entdeckt zu werden wird größer.

Die Initiative der Polizei hat zum Schutz vor Einbrechern, „sechs goldene Regeln für ein sicheres Zuhause“ aufgestellt.

1. Wenn Sie Ihr Zuhause verlassen, schließen Sie auch nur für kurze Zeit die Haustür ab!

2. Verschießen Sie immer Fenster, Balkon- und Terrassentüren. (Gekippte Fenster sind offene Fenster!)

3. Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals draußen. Einbrecher finden jedes Versteck!

4. Wenn Sie Ihren Schlüssel verlieren, wechseln Sie den Schließzylinder aus.

5. Achten Sie auf Fremde in Ihrer Wohnanlage oder auf dem Nachbargrundstück!

6. Geben Sie keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit (soz. Netzwerke, Anrufbeantworter).

Aktiv kann durch diverse Einbaumöglichkeiten der Einbruchschutz deutlich erhöht werden.

Einbruchhemmende Türen minimieren das Risiko, dass sich ungebetene Besucher Zutritt verschaffen.

Einbruchhemmende Türen werden in Widerstandsklassen RC1N bis RC6 angeboten. Im Privatbereich rät die Polizei zur Widerstandsklasse 2 mit einer Widerstandszeit von drei Minuten. Mithilfe eines Türspions haben Sie mit einem Blick Gewissheit, wer sich vor der Tür befindet.

Schutzbeschläge sichern den Türzylinder Ihrer Wohnungstür vor Gewaltanwendungen von außen und verhindern den direkten Angriff auf den Türzylinder, der ohne diesen Schutz aufgebohrt oder aufgebrochen werden kann.

Mehrfachverriegelungen bieten eine höhere Sicherheit, da die Tür ähnlich wie ein Tresor an mehreren Punkten gesichert ist.

Schlösser mit Türöffnungssperre ersetzen die herkömmliche Sicherheitskette. Der Blick nach außen ist möglich ohne die Tür ganz öffnen zu müssen.

Selbstverriegelnde Schlösser verriegeln die Tür selbstständig, ohne dass ein manuelles Abschließen der Tür notwendig ist. Von außen ist die Tür nur mit dem Schlüssel zu öffnen, von innen wird der Riegel über den Drücker zurückgefahren.

Höchste Sicherheitsansprüche bieten Türen mit einer „Durchbruchbespannung“ auf der Türoberfläche. Engmaschige Drahtschleifen werden bei einem Einbruchversuch durchtrennt, der Stromkreis wird unterbrochen und löst einen stillen Alarm aus.

Moderne einbruchssichere Türen vereinen Design und Funktion.

Bei der Umsetzung Ihrer Pläne helfen wir Ihnen gerne!



Mobau Erft

Ihr Partner für Haus und Garten



Mobau Erft

Bauzentrum

Mobau Erft Bauzentrum GmbH & Co. KG, Adolf-Silberberg-Str. 22, 50181 Bedburg
Tel.: (02272) 9108-0, E-Mail: mobau@erft-i-m.de, www.mobau-erft.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00-19.00 Uhr, Sa. 7.30-16.00 Uhr

...in Bedburg
nach großem Umbau
noch besser & schöner!
www.mobau-erft.de

Ihr Partner für Bauen, Modernisieren und schöner leben!

Über 2000 m² Ausstellungsfläche

Fenster, Türen & Tore · Parkett & Laminat · Fliesen & Sanitär · Baumarkt · Gartencenter · Garten- & Landschaftsbau · Baustoffe

RICHTIG bauen,
renovieren und sanieren



Die Verwendung von qualitativ hochwertigen Baustoffen garantiert die Wertbeständigkeit Ihres Hauses. Wir beraten Sie gerne.

Ihre
WOHLFÜHLOASE



Lassen Sie sich in unserer Ausstellung von Brunnen, Palisaden, Mauersystemen, Sichtschutzzäunen und vielem mehr beflügeln.

Individuelle
GARTENGESTALTUNG



Mit Steinen erhält Ihr Garten durch Wege, Plätze, Mauern und Treppen ein unverwechselbares Gesicht.



TERMINE IM OKTOBER



Liebe Leser/Innen,

wie schnell doch der Sommer wieder an uns vorbeigezogen ist. Während sich die Wälder nun von ihrer besonders farbenprächtigen Seite zeigen und die ersten Blätter fallen, erwachen die Theater- und Konzertsäle langsam aus ihrem sommerlichen „Nickerchen“ und präsentieren pünktlich zum Herbst ein buntes Programm. Talentierte Künstler und Regisseure verkürzen uns mit ihren Ge-

schichten und Melodien die dunklere Jahreszeit. Der adfc Grevenbroich dreht seine letzten „Feierabendtouren“ vor der Winterpause, verschiedene Herbstmärkte inspirieren Garten- und Deko-Fans und am Ende des Monats darf noch einmal richtig schön schaurig gefeiert werden.

Wer schon immer mal einen großen Kürbis ausstechen wollte, hat jetzt eine hervorragende Gelegenheit dazu. Teelichter rein - und schon macht sich die Arbeit bezahlt. Im Grunde ist der Herbst doch eine wunderbare und gemütliche Jahreszeit - es hängt am Ende immer davon ab, was man selbst daraus macht. Was immer Sie in diesem Monat so alles vorhaben, ich wünsche Ihnen viel Freude dabei. Lassen Sie es sich richtig gut gehen!

Ihre *Christina Faßbender*



Zeughaus Konzerte 2015 - Andreas Ottensamer (Klarinette)

© Lars Borges/Mercury Classics

DO 01.10.

Niederrhein Musikfestival - Horwitz: Das klassische Lied neu interpretiert



© Ralf Brinkhoff

Im Fokus des Programms steht der Lied Kosmos von Franz Schubert, den Dominique Horwitz mit den Mitteln des Schauspielers, Sprechers und Chansonniers erschließt. Schuberts Klangsprache setzt er dabei in Beziehung zu Liedern und Kammermusikstücken von Robert Schumann sowie Johannes Brahms.
Karten: 0211-274000
20 Uhr | Zeughaus, Neuss

Sofies Welt

„Wer bist Du?“ – „Woher kommt die Welt?“ – „Was sind Gedanken?“ Diese scheinbar einfachen aber in Wirklichkeit sehr schwierigen Fragen bringen den Alltag von Sofie Amundsen gehörig durcheinander.
Tickets unter: 02131-269933
20 Uhr | Rheinisches Landestheater, Neuss

Nessi Tausendschön

„Die wunderbare Welt der Amnesie“. Nessi Tausendschön ist ein Original, unverwechselbar und charismatisch. Die Trägerin des Deutschen Kleinkunstpreises präsentiert ihr Programm.
Tickets: 02131-269933
20.30 Uhr | Rheinisches Landestheater, Neuss

FR 02.10.

Sofies Welt

„Wer bist Du?“ – „Woher kommt die Welt?“ – „Was sind Gedanken?“ Diese scheinbar einfachen aber in Wirklichkeit sehr schwierigen Fragen bringen den Alltag von Sofie Amundsen gehörig durcheinander. Schulvorstellung.
Tickets: 02131-269933
11 Uhr | Rheinisches Landestheater, Neuss

Tangonacht plus (UA)

Ballett von Robert North. Ausgehend vom Tango als thematischem Schwerpunkt möchte er in seinem dreiteiligen Ballettabend unterschiedliche Länder und Völker vorstellen.
Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

Joseph und seine Brüder

Joseph ist der auserkorene Liebling seines Vaters Jaakob. Schön, aber eitel – klug, aber selbstgefällig. Da er sich des Segens seines Vaters sicher ist, verhält er sich auch dementsprechend, sehr zum Ärger seiner Brüder.
Tickets: 02131-269933
20 Uhr | Rheinisches Landestheater, Neuss

FÜR IMMER 27



© Björn Hickmann

Ein musikalischer Höllenritt zu Hendrix, Winehouse & Co.
Info-Tel. 02133-257338
20 Uhr | Kulturhalle Dormagen

SA 03.10.

Jugenddisco G.O.T. Disco

jeden ersten Samstag im Monat
Alter: 12-15 Jahre
Uhrzeit: 18:00 Uhr- 21:00 Uhr
Abendkasse: 1€
Es legen auf DJ Can und DJ PD.
ab 18 Uhr | G.O.T., Grevenbroich

Marlene, Judy, Marilyn – Endstation Hollywood

Eine Garderobe im Theater. Schminktische, Kleiderständer, Requisiten. Die Luft vibriert von Erinnerungen an erfüllte und unerfüllte Sehnsüchte und an den Adrenalin-Kick, ohne den nichts geht im Showbusiness.
Karten: 02151-805125
18 Uhr | Theater Krefeld

Frauenschwoof

Unser Motto für jeden ersten Freitag im Monat: Sie tanzt! Auf jeden Fall ist musikalisch auf den verschiedenen Floors für jede von Euch was dabei!
Info: 0211-9730010
22 Uhr | zakk, Düsseldorf

SO 04.10.

1. Kammerkonzert

La vida breve. Luigi Boccherini, Manuel de Falla, Joaquín Rodrigo, Isaac Albéniz.
Karten: 02151-805125
11 Uhr | Theater Krefeld

Sonntägliche „Kaffeefahrt“

Halbtagestour in die Umgebung, mit Einkehr. adfc Grevenbroich,

ca. 45 km.
Info: Petra Müller (02182 - 17381)
Info-Tel. 02133-257338
14 Uhr | Treffpunkt: Marktplatz in Grevenbroich

Die kleine Hexe

Das Luna Theater hat die beliebte Geschichte von Otfried Preussler in ein fesselndes Schauspiel mit Musik, Masken und Magie verwandelt. Ab 4 Jahren.
Karten: 02405 - 40860
16 Uhr | Medio.Rhein.Erft, Bergheim

Bella Ciao! –

Lieder für eine gerechte Welt
Lieber heiser als tot. Fünf Schauspieler präsentieren eine Revue der veränderbaren Welt. Begleitet von einer fünfköpfigen Live-Band lassen sie Lieder hören, mit denen Ideale, Bilder und Erinnerungen verbunden sind.
Tickets unter: 02131-269933
18 Uhr | Rheinisches Landestheater, Neuss

Peter Grimes

Oper in drei Akten und einem Prolog. Als sein Lehnjunge tot aufgefunden wird, beschuldigt man den raubeinigen Fischer Peter Grimes des Mordes.
Karten: 02151-805125
19.30 Uhr | Theater Krefeld

MO 05.10.

Bunbury

Komödie von Oscar Wild. Die Kombination aus Gesellschaftskritik, Humor und schierer Absurdität machen das Stück zu einem Meisterwerk der modernen Dramatik.
Karten unter: 0221-524242
20 Uhr | Theater im Baurtum, Köln

DI 06.10.

Akua Naru

The Miner's Canary - Tour. HipHop plus Jazz, Neo Soul, Blues und R&B.
Tickets unter: 0211-9730010
20 Uhr | zakk, Düsseldorf

Bunbury

Komödie von Oscar Wild. Die Kombination aus Gesellschaftskritik, Humor und schierer Absurdität machen das Stück zu einem Meisterwerk der modernen Dramatik.
Karten unter: 0221-524242
20 Uhr | Theater im Baurtum, Köln

MI 07.10.

Einsame Menschen

1890 in einem Landhaus am Müggelsee: der junge Gelehrte Johannes Vockerat und seine Frau Käthe haben gerade ihr erstes Kind bekommen. Doch das Familienidyll bröckelt bereits.
Karten unter: 0221-524242
20 Uhr | Theater im Baurtum, Köln

Mondlicht und Magnolien

Komödie von Ron Hutchinson. Eine Hommage an die Traumfabrik, in der ebensoviel ‚Traum‘ wie ‚Fabrik‘ aufscheint und nebenbei auch eine gelungene satirische Auseinandersetzung mit Margaret Mitchells 1936 erschienenem Millionenerfolg.
Karten: 02151-805125
20 Uhr | Theater Krefeld

DO 08.10.

Einsame Menschen

1890 in einem Landhaus am Müggelsee: der junge Gelehrte Johannes Vockerat und seine Frau Käthe haben gerade ihr erstes Kind bekommen. Doch das Familienidyll bröckelt bereits.

Karten unter: 0221-524242
20 Uhr | Theater im Baurtum, Köln

FR 09.10.

Wir können auch anders: 50+ Party

Die garantiert jugendfreie Party mit DJ Ingwart. Hier kommt Eure Musik: Songs, die Euch groß gemacht haben, aus Zeiten dick & dünn. Songs, die bleiben! 50plus - kann man nicht erklären, muss man leben.
Info: 0211-9730010
19 Uhr | zakk, Düsseldorf

Das Ende vom Anfang

Komödie von Sean O'Casey. Nie hat Ehemännergroßmütigkeit verheerendere Folgen gehabt als in diesem Fall.
Karten: 02166-6151100
20 Uhr | Theater Mönchengladbach

TORK-SHOW - DAS ORIGINAL

Die Kult-Talk-Show mit Detlev Zenk, Wolfgang Link und Gästen
Info-Tel. 02133/257-338
20 Uhr | Kulturhalle Dormagen

SA 10.10.

Was ihr wollt

Komödie von William Shakespeare. Die letzte seiner frühen Komödien über die Spielarten der Liebe, falsche Identitäten und seelische Verirrungen.
Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

My Fair Lady

Musical in zwei Akten von Frederick Loewe. Eliza Doolittle, einfaches Blumenmädchen und rotzfreche Göre mit deftigem Straßenslang, redet

gern. Unverhofft kommt der prahlerische Phonetikprofessor Henry Higgins daher...
Karten: 02151-805125
19.30 Uhr | Theater Krefeld

norway.today
Was als geradlinige Geschichte vom Sterbenwollen beginnt, wird zu einer irren Lebensentdeckungsreise.
Karten unter: 02151-805125
20 Uhr | Fabrik Heeder, Krefeld

SO 11.10.

1. Kammerkonzert
La vida breve. Luigi Boccherini, Manuel de Falla, Joaquín Rodrigo, Isaac Albéniz.
Karten: 02151-805125
11 Uhr | Theater Mönchengladbach

Ein Maskenball
Melodramma in drei Akten in italienischer Sprache mit deutschen Über-titeln. Graf Richard ist heimlich in Amelia, die Ehefrau seines Vertrauten René, verliebt - eine packende Eifersuchtstragödie.
Karten unter: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

Mondlicht und Magnolien
Komödie von Ron Hutchinson. Eine Hommage an die Traumfabrik, in der ebensoviele „Traum“ wie „Fabrik“ auf-scheint und nebenbei auch eine ge-lungene satirische Auseinander-setzung mit Margaret Mitchells 1936 erschienenem Millionenenerfolg.
Karten: 02151-805125
20 Uhr | Theater Krefeld

MO 12.10.

Frau Müller Muss weg
Die Schullaufbahn ihrer Kinder be-deutet für Eltern ein eiferndes Ren-nen um die Poleposition. Widersa-cher müssen mit allen Mitteln aus dem Weg geräumt werden. So auch Frau Müller, die Lehrerin, die den Kindern mit schlechten Noten den Weg aufs Gymnasium versperrt.
Karten unter: 0221-524242
20 Uhr | Theater im Bauturm, Köln

DI 13.10.

Feierabendtour „Kartoffelfeuer“
Feierabendtouren 20 bis 30 km bei etwa 17 km/hr. adfc Grevenbroich. Irmgard Huber (0173-7351387)
18 Uhr | Treffpunkt: Markt-platz in Grevenbroich

Düsseldorfer Lesebühne - Trio mit vier Leuten
Mit: Dagmar Schönleber, Katinka Buddenkotte, Matthias Reuter und Markim Pause. Es gibt Geschichten, Gedichte, Kabarett, Lieder und Ge-tränke.
Tickets: 0211-9730010
19 Uhr | Butze, Weißenburg-straße 18, Düsseldorf

2. Sinfoniekonzert
Mit Werken von Dvorak, Parfenov und Schumann. Solist: Philipp Wen-ger, Violine. Dirigent: GMD Mihkel Kütson
Karten: 02151-805125

20 Uhr | Seidenweberhaus, Krefeld

Silje Nergaard
Konzert in der Reihe „Female Voices“. Tickets unter: 0211-9730010
21 Uhr | zakk, Düsseldorf

MI 14.10.

Was ihr wollt
Komödie von William Shakespeare. Die letzte seiner frühen Komödien über die Spielarten der Liebe, falsche Identitäten und seelische Verirrungen.
Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

2. Sinfoniekonzert
Mit Werken von Dvorak, Parfenov und Schumann. Solist: Philipp Wen-ger, Violine. Dirigent: GMD Mihkel Kütson
Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

Dagobert
Afrika - Tour 2015. Der Berliner Sänger und Songwriter stellt sein zweites Album „Afrika“ vor. Neo-Chanson trifft auf Trash-Metal-Gitarre!
Tickets unter: 0211-9730010
21 Uhr | zakk, Düsseldorf

DO 15.10.

Tanganacht plus (UA)
Ballett von Robert North. Ausge-hend vom Tango als thematischem Schwerpunkt möchte er in seinem dreiteiligen Ballettabend unter-schiedliche Länder und Völker vor-stellen.
Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

2. Sinfoniekonzert
Mit Werken von Dvorak, Parfenov und Schumann. Solist: Philipp Wen-ger, Violine. Dirigent: GMD Mihkel Kütson
Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

FR 16.10.

2. Sinfoniekonzert
Mit Werken von Dvorak, Parfenov und Schumann. Solist: Philipp Wen-ger, Violine. Dirigent: GMD Mihkel Kütson
Karten: 02151-805125
20 Uhr | Seidenweberhaus, Krefeld

Verbrennungen
Das Stück beichtet mit einer kom-plexen Dramaturgie. Wir sehen die Hauptfigur Nawal in drei Lebensab-schnitten, die immer wieder in den Erzählstrang der Suche der Kinder eingebettet werden. Nach und nach setzen sich die einzelnen Puzz-lestücke zu der Wahrheit zusammen.
Karten unter: 0221-524242
20 Uhr | Theater im Bauturm, Köln

SA 17.10.

Tanganacht plus (UA)

Ballett von Robert North. Ausgehend vom Tango als thematischem Schwerpunkt möchte er in seinem dreiteiligen Ballettabend unter-schiedliche Länder und Völker vor-stellen.
Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

Orestie
Trilogie von Aischylos Die Orestie ist die einzige uns überlieferte Tragö-dien-Trilogie der Antike.
Karten unter: 02151-805125
19.30 Uhr | Theater Krefeld

SO 18.10.

Hochzeitsmesse Grevenbroich
Die 7. Auflage und kein bißchen mü-de. Dafür aber von 11-17 Uhr in einer neuen Location.
www.hochzeitsmesse-grevenbroich.de
11 Uhr | Coens Galerie, Grevenbroich

Frau Müller Muss weg
Die Schullaufbahn ihrer Kinder be-deutet für Eltern ein eiferndes Ren-nen um die Poleposition. Wider-sacher müssen mit allen Mitteln aus dem Weg geräumt werden. So auch Frau Müller, die Lehrerin, die den Kindern mit schlechten Noten den Weg aufs Gymnasium versperrt.
Karten unter: 0221-524242
18 Uhr | Theater im Bauturm, Köln

My Fair Lady
Musical in zwei Akten von Frederick Loewe. Eliza Doolittle, einfaches Blumenmädchen und rotzfrehche Göre mit deftigem Straßenslang, redet gern. nverhofft kommt der prahlerische Phonetikprofessor Henry Higgins daher...
Karten: 02151-805125
19.30 Uhr | Theater Krefeld

MO 19.10.

Schreimutter
Spielarten 2015 - Das Kinder- und Jugendtheaterfestival in NRW. Mit viel Musik, Licht- und Schattenspie-len, entsteht ein poetisches und vi-suelles Objekttheater, in dem die ganze Welt Platz hat. Reservierung erforderlich.
Tel. 02271.98 68 5-55
11 Uhr | Medio.Rhein.Erft, Bergheim

Zugezogen Maskulin
Endlich wieder Geld -Tour. Zugezogen Maskulin sind die Rapper Testo & Grim104. Nach ersten Sololäufen in ihren Heimatstädten Stralsund und Zetel, trafen sie sich erstmals 2010 in ihrer Wahlheimat Berlin.
Tickets unter: 0211-9730010
20 Uhr | zakk, Düsseldorf

DI 20.10.

Taksi to Istanbul
Spielarten 2015 - Das Kinder- und Jugendtheaterfestival in NRW. Die Inszenierung erzählt in einer offenen Form von Kindern, die in Köln leben. Schon immer. Oder erst seit kurzem. Reservierung erforderlich.
Tel. 02271.98 68 5-55
11 Uhr | Medio.Rhein.Erft, Bergheim

Mondlicht und Magnolien
Komödie von Ron Hutchinson. Eine Hommage an die Traumfabrik, in der ebensoviele „Traum“ wie „Fabrik“ auf-scheint und nebenbei auch eine ge-lungene satirische Auseinander-etzung mit Margaret Mitchells 1936 erschienenem Millionenenerfolg.
Karten: 02151-805125
20 Uhr | Theater Krefeld

norway.today
Was als geradlinige Geschichte vom Sterbenwollen beginnt, wird zu einer irren Lebensentdeckungsreise.
Karten unter: 02151-805125
20 Uhr | Fabrik Heeder, Krefeld

MI 21.10.

Mein ziemlich seltsamer Freund Walter
Spielarten 2015 - Das Kinder- und Jugendtheaterfestival in NRW. Die neunjährige Lisa hat es nicht leicht. Da landet Walter auf der Wiese hinterm Haus, ein Tourist von einem anderen Planeten, der gar nicht ver-standen kann, warum die Menschen sich das Leben so schwer machen... Reservierung erforderlich.
Tel. 02271.98 68 5-55
11 Uhr | Medio.Rhein.Erft, Bergheim

Orestie
Trilogie von Aischylos Die Orestie ist die einzige uns überlieferte Tragö-dien-Trilogie der Antike.
Karten unter: 02151-805125
19.30 Uhr | Theater Krefeld

ASASELLO QUARTETT & ANDREAS OTTENSAMER, KLARINETTE
Ein Höhepunkt konzentrierter Kam-mermusik. Werke von Felix Mendels-sohn, Wolfgang Amadeus Mozart und Lidwig van Beethoven.
Karten: 0211-274000
20 Uhr | Zeughaus, Neuss

Helge Timmerberg - Mord im Orientexpress - eine Reise durch die Welt Agatha Christie
Zum 125. Geburtstag von Agatha Christie liest Helge Timmerberg aus den spannendsten Kriminalfällen und aus bisher unveröffentlichten Texten der unangefochtenen Queen of Crime.
Tickets: 0211-9730010
20 Uhr | zakk, Düsseldorf

DO 22.10.

Kafka - Der Prozess
Spielarten 2015 - Das Kinder- und Jugendtheaterfestival in NRW. Viel gelesen, häufiger gemieden und im-mer noch gedeutet. Wie viele Pro-zesse stecken eigentlich in diesem Alptraum von Literatur - und wel-che? Reservierung erforderlich.
Tel. 02271.98 68 5-55
11 Uhr | Medio.Rhein.Erft, Bergheim

Grevenbroicher Radlertreff im „Erftblick“
Auch interessierte Nichtmitglieder sind willkommen.
adfc Grevenbroich, Wolfgang Pleschka: 0171 2000 808
19 Uhr | „Erftblick“ Grevenbroich-Wevelinghoven



20 Jahre Gospelfriends Wevelinghoven

Heute ist Gospel in allen möglichen populären Musikstilen zu Hause: Jazz, Blues, Soul, HipHop, Reggae, Rock etc. Wer schon mal ein Gospelkonzert oder einen Gospeldienst miterlebt hat weiß, in welcher oft expressiven Form und mit welchem Enthusiasmus Hoffnung und Dankbarkeit ausgedrückt werden. Zum 20-jährigen Bestehen bietet der Gospelchor Wevelinghoven unter der Leitung von Karl-Georg Brumm ein großes Wunschliederprogramm mit Titeln aus Gospel, Swing und Pop! Der Eintritt ist frei, Spende erbeten. Info: 02181-499765 | www.gospel-friends.de

24. Oktober, Erasmus Gymnasium



Didier Philispart

Internationale Tanzwochen

Die Tanzwochen in Neuss beginnen in diesem Jahr mit der „Compagnie Hervé Koubi, France /Algerie Direction Hervé Koubi“. „Was der Tag der Nacht verdankt“ ist der beziehungsreiche Titel des Eröffnungstücks der Saison 2015/16. Die eklektische Bewegungssprache aus Streetdance, Soufi und HipHop bildet das Fundament für eine Choreographie, die zwischen aufregender Virtuosität und spiritueller Sammlung oszilliert. Mit nacktem Oberkörper, langen weißen Hosen und stilisierten, bodenlangen Lendenschurzen zelebrieren die akrobatischen Tänzer ein kämpferisches Ritual zu nordafrikanischen Klängen, die zunehmend von westlicher Musik bedrängt werden. Karten: 02131 - 52 69 99 99

25. Oktober 2015, Stadthalle Neuss

TERMINE ONLINE UNTER:

WWW.STATTBLATT.DE

Rainald Grebe & Die Kapelle der Versöhnung

Er ist mit einem Orchester im Nightliner durch die Republik getourt und hat die Waldbühne in Berlin gerockt. Es gibt nicht viele Künstler, die sich allen Kategorien entziehen und trotzdem ein großes Publikum durch alle Schichten, Alter und Geschlechter begeistern können.
Tickets unter: 0211-9730010
20 Uhr | zakk, Düsseldorf

Das Ende vom Anfang

Komödie von Sean O'Casey. Nie hat Ehemännergroßmäuligkeit verheerendere Folgen gehabt als in diesem Fall.
Karten: 02166-6151100
20 Uhr | Theater Mönchengladbach

Joyce van de Pol & Trio - Jazz vom Feinsten

Die vielbeschäftigte Sängerin ist deutschlandweit aktiv. Ihr Repertoire reicht vom American Songbook bis hin zu neu-arrangierten Evergreens aus der Pop Rock Ära wie z.B. „Hotel California“ oder „This masquerade“, wobei stets ihr überzeugendes Soul-Feeling im Vordergrund steht.
Info: 02166-133930
20 Uhr | Rotes Krokodil, Mönchengladbach

FR 23.10.

Vom Prinzen, der auszog die Liebe zu finden

Spielarten 2015 - Das Kinder- und Jugendtheaterfestival in NRW.Zwei Geschichtenerzähler tauchen ein in das Märchen von Prinz Diederik aus Lommelje, erzählen mit Worten, Objekten, Musik und Licht von Abenteuern. Reservierung erforderlich.
Tel. 02271.98 68 5-55
11 Uhr | Medio.Rhein.Erft, Bergheim

Peter Grimes

Oper in drei Akten und einem Prolog. Als sein Lehrlinge tot aufgefunden wird, beschuldigt man den raubbeinigen Fischer Peter Grimes des Mordes.
Karten: 02151-805125
19.30 Uhr | Theater Krefeld

Was ihr wollt

Komödie von William Shakespeare. Die letzte seiner frühen Komödien über die Spielarten der Liebe, falsche Identitäten und seelische Verirrungen.
Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

Die Leiden des jungen Werther
Johann Wolfgang Goethes Briefro-

man von 1774 ist eines der erfolgreichsten und folgenreichsten Erzählwerke, bietet er doch tiefe Einblicke in das Seelenleben seines Titelhelden.
Tickets unter: 02131-269933
20 Uhr | Rheinisches Landes-theater, Neuss

Kumm Jangk

Es ist vor allem die Vielseitigkeit, die das Duo Köster & Hocker seit jeher auszeichnet. Hier treffen Melancholie auf Lebensfreude, Tiefgang auf Verzálltcher, Kritik auf Krätzchen.
Karten: 02133 - 257338
20 Uhr | Kulturhalle Dormagen

SA 24.10.

Kabale und Liebe

Ferdinand von Walter und Luise Miller haben sich ineinander verliebt. Beide glauben sie an ihre Liebe, obwohl sie unterschiedlicher Herkunft sind.
Karten: 02151-805125
18 Uhr | Theater Krefeld

20 Jahre Gospelfriends

Wevelinghoven - Jubiläumskonzert
Zum 20jährigen Bestehen bietet der Gospelchor ein großes Wunschliederprogramm mit Titeln aus Gospel, Swing und Pop! Gospelfriends Wevelinghoven. Leitung Karl-Georg Brumm.
Eintritt frei, Spende erbeten.
Info: 02181-499765
19.30 Uhr | Erasmus-Gymnasium, Grevenbroich

Das Geheimnis des Edwin Drood



© Stute

Ein Musical in zwei Akten. Edwin Drood ist verschwunden. Am Morgen nach dem geselligen Weihnachtsessen, das sein Oheim John Jasper für einige Gäste gegeben hat, fehlt jede Spur vom jungen Mann.
Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

Springmaus - „Bomastisch romantisch“

Mit der Springmaus erleben Sie das weltoffene deutsche Wesen in der

direkten Berührung mit Menschen aus anderen Kulturen - und auch in der hingebungsvollen Beobachtung unserer Nachbarn gegenüber.
Karten: 02181-608658
20 Uhr | Pascal Gymnasium, Grevenbroich

HEYMOONSHAKER

Beatboxing und Blues. Klingt irgendwie verrückt. Ist es auch. Und sehr, sehr sexy...! Schnell wurde das Duo zu einem Youtube-Hit mit Millionen von Klicks.
Tickets unter: 0211-9730010
21.30 Uhr | zakk, Düsseldorf

SO 25.10.

„Klangzauber aus drei Jahrhunderten“

Deutsche Kammerakademie Neuss. Werke von Douglas Lilburn, Wolfgang Amadeus Mozart und Anton Bruckner. Leitung Lavard Skou Larsen.
Karten: 0211-274000
11 Uhr | Zeughaus, Neuss

Matinee: Hitchcock - Literatur und Musikstücke

Die Gänsehaut sei die Epidermis unserer Zeit, formulierte Alfred Hitchcock. Die Literaturwissenschaftlerin Verena Meis, der Philosoph Louis Schreel und der Musiker Johan Leenders spüren dieser Behauptung nach.
Tickets: 0211-9730010
11 Uhr | zakk, Düsseldorf

Das doppelte Lottchen

Als sich Lotte und Luise in einem Ferienhaus zufällig begegnen, ist die Überraschung groß. Sie gleichen einander wie ein Ei dem anderen. Dabei haben die beiden scheinbar nichts gemeinsam: Luise ist frech, Lotte ist höflich. Luise lebt mit ihrem Vater in Wien, Lotte mit ihrer Mutter in München. Doch wie kann das sein?
Tickets unter: 02131-269933
15 Uhr | Rheinisches Landes-theater, Neuss

20 Jahre Gospelfriends

Wevelinghoven - Jubiläumskonzert
Zum 20jährigen Bestehen bietet der Gospelchor ein großes Wunschliederprogramm mit Titeln aus Gospel, Swing und Pop! Gospelfriends Wevelinghoven. Leitung Karl-Georg Brumm. Eintritt frei, Spende erbeten.
Info: 02181-499765
17 Uhr | Erasmus-Gymnasium, Grevenbroich

Niederrhein Musikfestival - KLASSIK TRIFFT KUNST



Werke von Maurice Ravel, Manuel de Falla, Gaspar Cassado, Georges Bizet u. a. Mit brandneuen Arrangements des Harfenisten Emmanuel Ceysson stellt das Musikfestival Maurice Ravel ins Zentrum eines Konzerts, das die fruchtbare Beziehung des Komponisten zur spanischen Musik

offenlegt und Brücken zwischen den Künsten schlägt.
Karten: 0211-274000
17 Uhr | Robert Schumann Saal, Düsseldorf

Internationale Tanzwochen Neuss

Compagnie Hervé Koubi, France / Algerie, Direktion Hervé Koubi. Sound, Licht, Stoffe und athletische Körper zaubern eine ästhetische Erfahrung, in der die Seele Nordafrikas glüht. Sound, Licht, Stoffe und athletische Körper zaubern eine ästhetische Erfahrung, in der die Seele Nordafrikas glüht.
Karten unter: 02131-5269 9999
20 Uhr | Stadthalle, Neuss

MO 26.10.

Das Himbeerreich

In der Inszenierung des Regisseurs Stefan Herrmann nehmen wir Bezug zum laufenden Oppenheim-Esch-Prozess vor dem Kölner Landgericht. Werner Rügemer, Wirtschaftsjournalist und Prozessbeobachter, hat einen satirischen Text aus der Innensicht eines der Angeklagten beigesteuert.
Karten unter: 0221-524242
20 Uhr | Theater im Bauturm, Köln

DI 27.10.

Sofies Welt



„Wer bist Du?“ – „Woher kommt die Welt?“ – „Was sind Gedanken?“ Diese scheinbar einfachen aber in Wirklichkeit sehr schwierigen Fragen bringen den Alltag von Sofie Amundsen gehörig durcheinander. Schulvorstellung.
Tickets: 02131-269933
11 Uhr | Rheinisches Landes-theater, Neuss

Feierabentour

Die letzte Feierabentour des Jahres. 20 bis 30 km bei etwa 17 km/hr. adfc Grevenbroich.
Irmgard Huber: 0173 - 7351387
18 Uhr | Treffpunkt: Markt-platz in Grevenbroich

Das Himbeerreich

In der Inszenierung des Regisseurs Stefan Herrmann nehmen wir Bezug zum laufenden Oppenheim-Esch-Prozess vor dem Kölner Landgericht. Werner Rügemer, Wirtschaftsjournalist und Prozessbeobachter, hat einen satirischen Text aus der Innensicht eines der Angeklagten beigesteuert.
Karten: 0221-524242
20 Uhr | Theater im Bauturm, Köln

MI 28.10.

Das doppelte Lottchen

Als sich Lotte und Luise in einem Ferienhaus zufällig begegnen, ist die Überraschung groß. Sie gleichen einander wie ein Ei dem anderen. Dabei

haben die beiden scheinbar nichts gemeinsam: Luise ist frech, Lotte ist höflich. Luise lebt mit ihrem Vater in Wien, Lotte mit ihrer Mutter in München. Doch wie kann das sein?
Tickets unter: 02131-269933
9 & 11 Uhr | Rheinisches Landes-theater, Neuss

DIE BREMER STADTMUSIKANTEN

Figurentheaterstück nach dem beliebten Grimm-Märchen für Kinder ab 5 Jahren. Puppenspiele Selje Bielefeld.
Info-Tel. 02133-257320
11 & 15 Uhr | Kulturhalle Dormagen

Das Geheimnis des Edwin Drood

Ein Musical in zwei Akten. Edwin Drood ist verschwunden. Am Morgen nach dem geselligen Weihnachtsessen, das sein Oheim John Jasper für einige Gäste gegeben hat, fehlt jede Spur vom jungen Mann.
Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater M'gladbach

Verbrennungen

Das Stück besticht mit einer komplexen Dramaturgie. Wir sehen die Hauptfigur Nawal in drei Lebensabschnitten, die immer wieder in den Erzählstrang der Suche der Kinder eingebunden werden. Nach und nach setzen sich die einzelnen Puzzlestücke zu der Wahrheit zusammen.
Karten unter: 0221-524242
20 Uhr | Theater im Bauturm, Köln

DO 29.10.

Was ihr wollt

Komödie von William Shakespeare. Die letzte seiner frühen Komödien über die Spielarten der Liebe, falsche Identitäten und seelische Verirrungen.
Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater M'gladbach

Wilfried Schmickler - „Das Letzte“

Das Letzte, was die Zukunft braucht, sind Frust und Verdross. Wilfried Schmickler, der Mann für die kurzweiligen zwei Stunden, kümmert sich in seinem neuen Programm „Das Letzte“ darum. So gründlich wie möglich und so aktuell wie nötig.
Karten: 02133-257338
20 Uhr | Bettina-von-Arnim-Gymnasium, Dormagen

Joseph und seine Brüder

Joseph ist der auserkorene Liebling seines Vaters Jaakob. Schön, aber eitel - klug, aber selbstgefällig. Da er sich des Segens seines Vaters sicher ist, verhält er sich auch dementsprechend, sehr zum Ärger seiner Brüder.
Tickets: 02131-269933
20 Uhr | Rheinisches Landes-theater, Neuss

Frank Goosen - Durst und Heimweh

Goosen erzählt von seinen Erlebnissen draußen in der Welt und im eigenen Kopf, der nicht umsonst wie ein Fußball aussieht. Nur nicht stehen- oder sitzenbleiben! Wenn der Volksmund sagt: Durst ist schlimmer als Heimweh, meint Frank Goosen: Am schlimmsten ist beides gleichzeitig!
Info: 02166-133930
20.30 Uhr | Rotes Krokodil, Mönchengladbach

FR 30.10.

Ein Maskenball

Melodrama in drei Akten in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln. Graf Richard ist heimlich in Amelia, die Ehefrau seines Vertrauten René, verliebt - eine packende Eifersuchtstragödie.
Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

Kabale und Liebe

Ferdinand von Walter und Luise Miller haben sich ineinander verliebt. Beide glauben sie an ihre Liebe, obwohl sie unterschiedlicher Herkunft sind.
Karten: 02151-805125
19.30 Uhr | Theater Krefeld

Hagen Rether - Liebe

In Liebe serviert ein harmlos wirkender Barpianist lächelnd Gemeinheiten: Hagen Rether spielt gewandt mit Sprache und Symbolen, geißelt gnadenlos und lustvoll die Verlogenheit von Politik und Vergnügungsindustrie.
Karten: 02405 40860
20 Uhr | Medio.Rhein.Erft, Bergheim

Verbrennungen

Das Stück besticht mit einer komplexen Dramaturgie. Wir sehen die Hauptfigur Nawal in drei Lebensabschnitten, die immer wieder in den Erzählstrang der Suche der Kinder eingebunden werden. Nach und nach setzen sich die einzelnen Puzzlestücke zu der Wahrheit zusammen.
Karten unter: 0221-524242
20 Uhr | Theater im Bauturm, Köln

SA 31.10.

Illuminierte Elsener Kirche

Am 31. Oktober 2015 wird die Pfarrkirche St. Stephanus innen und außen wieder farbenfroh in Szene gesetzt - schauen Sie doch zwischen 18 und 22 Uhr mal vorbei, es lohnt sich! Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.
18.00 Uhr | Grevenbroich Elsen

Reformationsgottesdienst

Mehrchörige Musik für Bläser und Gemeinde. Ev. Posaunenchor Grevenbroich, Leitung Karl-Georg Brumm.
Info: Telefon: 02181 - 61253
19.30 Uhr | Christuskirche, Grevenbroich

„NACHT DES SCHRECKENS“

Die stimmungsvollste Halloween - Party der Region findet jedes Jahr auf Schloss Hülchrath statt. Inspiriert durch alten Glauben kommen die meisten Gäste als Wesen der Finsternis verkleidet zum Fest.
Info unter: 02182 - 824448
Schloss Hülchrath, Grevenbroich

Halloween Party

Der „Neusser Grusel-Gletscher“. Zu Halloween bricht die Stunde der schaurig-schönen Welt des grauen Entsetzens an. Die Gäste dürfen sich zur Party natürlich auf viele düstere Horrorgestalten freuen.
Eintritt: 6 Euro.
20 Uhr | Jever Fun Skihalle, Neuss

Gutes Hören macht attraktiv.

Leben mit allen Sinnen.



Hörzentrum Lohmann
Ihr Spezialist für Hörsysteme in GV
Breite Str. 26 | Grevenbroich
Tel. 02181. 21363-09
info@hoerzentrum-lohmann.de

AUSSTELLUNGEN

10.07. - 25.10.2015

AMOR & PSYCHE - ÜBER DAS BEGEHREN



Die Liebesgeschichte von Amor und der Königstochter Psyche gehört zu den beliebtesten Motiven der italienischen Kunst des 16. Jahrhunderts wie zahlreiche Gemälde, Skulpturen, Zeichnungen und Drucke noch heute beweisen. Graphische Blätter von italienischen und niederländischen Künstlern aus dem 16. & 17. Jhd. Info: 0221-22121119

Wallraf-Richartz-Museum,
Obenmarspforten 40, Köln

12.07. - 25.10.2015

DER APFEL. EINE EINFÜHRUNG.

Diese von Antje Majewski und Pawel Freisler initiierte Ausstel-

lung zum Thema Äpfel ist ein gleichermaßen künstlerisches wie auch wissenschaftlich-kulturhistorisches Projekt, das sich mit einer Pflanzaktion unter Beteiligung vieler städtischer Gruppen in den Stadtraum hinein erweitert. Info: 02161-252637

Museum Abteiberg, Abteistr.
27, 41061 Mönchengladbach

01.08. - 25.10.2015

DANH VŌ

Der vietnamesische Künstler Danh VŌ (*1975) zeigt in seiner speziell für das Museum Ludwig konzipierten Ausstellung sein wohl bekanntestes Langzeitprojekt We The People. Dabei handelt es sich um den getreuen Nachbau der Freiheitsstatue von New York im Maßstab 1:1 (über 250 Einzelteile). Zudem setzt Danh VŌ neue eigene Arbeiten mit ausgewählten Werken des US-amerikanischen Fotografen Peter Hujar in Dialog. Info unter: 0221-22126165

Museum Ludwig, Heinrich-
Böttl-Platz, 50667 Köln

23.08. - 08.11.2015

HIMMELWÄRTS: URKULTUR

Prähistorische Religionen am Niederrhein. Bestattungen, sakrale Plätze, rituelle Objekte und Darstellungen von Göttern oder übernatürlichen Wesen sind die letzten Zeugnisse, die Auskunft über die religiösen Gedankenwelten der urgeschichtlichen Menschen geben können. Oft aber bleibt die Bedeutung der Gegenstände und Rituale, die sich in den Ausgrabungsbefunden spiegeln, rätselhaft und mehrdeutig. Info unter: 02131-904141

Clemens Sels Museum,
Am Obertor, 41460 Neuss

13.09.2015 - 10.01.2016

RITA ROHLFING - DAS VIRTUELLE IM KONKRETEN

Für die Räumlichkeiten des Hauses hat sie ein ortsspezifisches Konzept aus Installation, Projektion, Objektkästen und Fotografien erarbeitet. Mit diesem wirkt Rita Rohlfing der architektonischen Strenge und Schwere ebenso wie der Abgeschlossenheit des Baukörpers entgegen. Info unter: 02131-904141

Clemens Sels Museum,
Am Obertor, 41460 Neuss

13.09. - 04.10.2015

INGRID HORST UND WILMA HAGEMANN - FOTOGRAFIE

Öffnungszeiten: Samstag + Sonntag jeweils von 13 bis 16 Uhr. Infos unter: 02181-608653

Versandhalle Stadtparkinsel,
Grevenbroich

17.09.2015 - 06.01.2016

„NIEDERRHEINISCHE GLAUBENSFRAGEN“

Wallfahrten, Volksfrömmigkeit, Glauben und Aberglauben, Vorurteile und Ressentiments, über christlich, jüdisch und muslimisch geht es in der Ausstellung des Museums der Niederrheinischen Seele. Eröffnung: Do. 17. September 2015, 19 Uhr. Verbundprojekt mit dem Kulturraum Niederrhein e.V. im Rahmen der Ausstellung „Himmelwärts - religiöses Zusammenleben am Niederrhein“. Info unter: 02181-608656

Museum der Niederrheinischen Seele (Villa Erckens),
Am Stadtpark, Grevenbroich

18.09. - 29.11.2015

HANN TRIER - ICH TANZE

MIT DEN PINSELN

Aquarelle und Zeichnungen der 50er + 60er Jahre. Eine Ausstellung anlässlich des 100. Geburtstags des Künstlers. Süd-amerikanischer Tanz und Musik inspirierten Hann Trier in den 50er und 60er Jahren zu Bildern voll farbiger Bewegung. Info: 0221-2272614

Käthe Kollwitz Museum Köln,
Neumarkt 18-24, 50667 Köln

25.09.2015 - 24.01.2016 SCHALCKEN - GEMALTE VERFÜHRUNG



© Kunststiftung Hann Trier / VG Bild-Kunst, Bonn 2015

Mit seiner großen Winterausstellung „Schalcken - Gemalte Verführung“ lädt das Museum zur Wiederentdeckung dieses baro-

cken Meisters ein, der zu seiner Zeit ein Starmaler war. Schalckens Markenzeichen ist sein virtuosos Spiel mit dem Licht. Dafür holt das Kölner Haus mehr als 80 Gemälde aus Museen und Privatsammlungen in der ganzen Welt an den Rhein. Info unter: 0221-22121119

Wallraf-Richartz-Museum,
Obenmarspforten 40, Köln

24.10.2015 - 31.01.2016

JÜRGEN PAATZ - PAPIERARBEITEN

Parallel zu seinen Werken auf Leinwand hat der Maler Jürgen Paatz zahlreiche Arbeiten auf Papier geschaffen. Diese seit Jahrzehnten entstandenen Arbeiten stehen im Mittelpunkt der Ausstellung im Grafischen Kabinett des Clemens Sels Museums Neuss. Die Auswahl an Werken zeigt Blätter, die bis in die unmittelbare Gegenwart reichen. Info unter: 02131-904141

Clemens Sels Museum,
Am Obertor, 41460 Neuss



GREVENBROICHER KULTUR-NEWS



Fr. 2. Oktober, 20 Uhr

GREVENBROICHER GITARENWOCHE

Los Barstardos - Bad music für bad people. Das Trio bestehend aus El Flaco (Bass), Ringo (Drums) und Tito Tequilla (Vokals) liefert schräge Coverversionen von Pophits. Eintritt: 10 Euro. Info: 02181-608656

Villa Erckens, Am Stadtpark

Mi. 7. Oktober, 14.30 Uhr

HOKUS POKUS 1,2,3 WIR BASTELN UNS EINE HEXE HERBEI!

Begleitprogramm zur Ausstellung „Niederrheinische Glaubensfragen“. Im Herbstferienprogramm bieten wir eine Führung durch die Ausstellung mit anschließendem Basteln an. Dauer ca. 2 Stunden. Für Kinder von 6-10 Jahren, die Teilnehmerzahl ist auf 10 Kinder begrenzt. Anmeldung bis zum 5. Oktober 2015. Eintritt: 4 Euro. Info unter: 02181-608630

Villa Erckens, Am Stadtpark

Mi. 7. Oktober, 20 Uhr

GREVENBROICHER GITARENWOCHE

Peter Reimer - „Klänge für die Seele. Entschleunigungskonzerte“ nennt der Gitarrenvirtuose seine Solo-Auftritte und erhielt den Preis der Deutschen Popstiftung - Eintritt: 10 Euro. Info: 02181-608656

Villa Erckens, Am Stadtpark

Do. 8. Oktober, 20 Uhr

LIEDERSALON

Paul O'Brien solo. Der kanadische Songwriter mit irischer Abstammung gibt sein jährliches Konzert in Grevenbroich. Eintritt: 12 Euro, Info: 02181-608656

Villa Erckens, Am Stadtpark

Di. 13. Oktober, 15 Uhr

FIGURENTHEATER IN DER VILLA ERCKENS: „LOTTA ZIEHT UM“



Das Stück basiert auf dem gleichnamigen Kinderbuchklassiker von Astrid Lindgren. Eine beliebte Familiengeschichte mit den Kindern aus der Krachmacherstraße. Mülheimer Figurentheater „WODO-Puppenspiel“. Eintritt: 6 Euro. Info & Tickets: 02181-608656

Villa Erckens, Am Stadtpark

Mi. 14. Oktober, 14.30 Uhr

WIR BASTELN UNS EINE FLEDERMAUS

Begleitprogramm zur Ausstellung „Niederrheinische Glaubensfragen“. Im Herbstferienprogramm bieten wir eine Führung durch die Ausstellung mit anschließendem Basteln an. Dauer ca. 2 Stunden. Für Kinder von 6-10 Jahren, die Teilnehmerzahl ist auf 10 Kinder

begrenzt. Anmeldung bis zum 12. Oktober 2015. Eintritt: 3 Euro. Info unter: 02181-608630

Villa Erckens, Am Stadtpark

Do. 15. Oktober, 15+16 Uhr

BILDERBUCHKINO

In „Kino“-Atmosphäre - werden Bilder zur Geschichte auf einer Leinwand dargestellt, der Text dazu wird vorgelesen. Ab 3 Jahre. Eine Anmeldung zum Bilderbuchkino ist nicht erforderlich. Eintritt frei, Info: 02181-608-643

Stadtbücherei, Stadtparkinsel

Do. 25. Oktober, 19.30 Uhr

GEBRUCHSANLEITUNG GEHIRN: WO VOR FÜHLEN, MORDEN UND DIE WELT ENTDECKEN!

Der Neurologe Dr. med. Magnus Heier gibt Antworten - und führt durch die Welt im Kopf - mit scharfer Zunge und Humor. Eine Einführung in das geheimnisvollste Organ und ein Update über die

Hirnforschung. Eintritt: 13 Euro. Vorverkauf und Reservierung: 02181-608644

Stadtbücherei, Stadtparkinsel

So. 25. Oktober, 11-17 Uhr

APFELTAG

Der Pomologe Dr. Wolfgang Rieve wird erneut eine erstaunliche Vielfalt alter Sorten mit klingenden Namen wie „Krummstiel“, „Rheinischer Winterarramb“, „Rote Sternrenette“ „Gelber Edelapfel“ oder „Goldparmäne“ präsentieren. In der Cafeteria des Museums erwarten die Besucher Kaffee, kalte Getränke und die beliebten Apfelkuchenspezialitäten. Eintritt: 1 Euro, Info unter: 02181-608653

Villa Erckens, Am Stadtpark

So. 25. Oktober, 16.30 Uhr

KONZERTE IM KLOSTER

Christiane Klonz - Klavier. Werke von Beethoven, Chopin und Liszt. Eintritt 11 Euro

Kloster Langwaden, GV

Mi. 28. Oktober, 20 Uhr
60 MINUTEN NIEDER-
RHEIN

Referat der Kunsthistorikerin Gabriele Buntrock-Hill über Leben und Werk von Otto Pankok. Der Eintritt beträgt 6 Euro. Info unter: 02181-608656

Villa Erckens, Am Stadtpark

Fr. 31. Oktober, 20-24 Uhr

LANGE MUSEUMSNACHT

Programm: Gana Devata - Musik mit zwei Handpans, Rene Baltus - Tango-Tanz, Michael von Hösslin und Burkhard Wolk - Schlagzeug und Gitarre, Rocco Recycle - Trash Music, Comedy, Rob & Paddy - Rock-Songs. Kunst: Die Künstlergruppe Villa Erckens gestaltet eine Mitmach-Kunstaktion zur Flüchtlingsproblematik. Lesungen: Andrea Tilmanns, Heinrich Heikamp, Wolfgang Kammer. Eintritt frei. Info: 02181-608653

Villa Erckens, Am Stadtpark

Traumwohnung in Traumlage!



Direkt angrenzend ans Landschaftsschutzgebiet errichten wir für Sie in der Römerstraße in Wevelinghoven dieses exklusive Wohnobjekt mit nur acht optimal geschnittenen, sonnigen Eigentumswohnungen.

Alle Wohnungen verfügen über großzügige Außenbereiche und werden komfortabel über einen Aufzug von der Tiefgarage bis in die Penthouse-Einheiten erschlossen.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Traumwohnung! Wir beraten Sie gerne.



021 81 . 47 47
www.pick-projekt.de

PICK
P R O J E K T
SO WIRD EIN HAUS DRAUS!



Gebrauchte mit Klasse. Und mit Prämie.

Unsere besten Gebrauchten zu besten Konditionen: Sichern Sie sich jetzt 1.500 € Inzahlungnahme-Bonus auf ausgewählte Junge Sterne. Wir finden Ihr Wunschfahrzeug aus über 80 Fahrzeugen direkt vor Ort.

1.500 € Inzahlungnahmebonus



C 180 BlueEfficiency
EZ 10/2013, 21.038 km, obsidian-schwarz-met., Avantgarde, ECO Start/Stop, PTS, LM 17", Tempomat uvm.
Nr. 158423 **23.490,- €**



C 180 BlueEfficiency
EZ 11/2013, 17.145 km, obsidian-schwarz-met., Automatik, Sportpaket AMG, Avantgarde, Becker Navi uvm.
Nr. 158351 **25.450,- €**



C 180 BlueEfficiency
EZ 01/2014, 21.557 km, polarweiß, Automatik, Sportpaket AMG, Avantgarde, Becker Navi, PTS uvm.
Nr. 158493 **27.880,- €**



E 200 BlueEfficiency
EZ 11/2014, 4.457 km, obsidian-schwarz-met., Automatik, Comand APS, aktiver Parkassistent uvm.
Nr. 158689 **36.490,- €**



E 200 T-Modell CDI BE
EZ 09/2014, 27.292 km, palladiumsilber-met., Automatik, Avantgarde, LED ILS, Stzheizung, Becker Navi uvm.
Nr. 158618 **31.850,- €**



E 220 T CDI BlueEfficiency
EZ 05/2014, 19.023 km, palladiumsilber-met., Automatik, Elegance, Becker Navi, Sitzheizung, ILS uvm.
Nr. 158687 **35.388,- €**



E 220 T-Modell CDI BE
EZ 07/2014, 19.064 km, obsidian-schwarz-met., Avantgarde, LED ILS, Becker Navi, ECO Start/Stop uvm.
Nr. 158604 **36.750,- €**



SLK 350 BE
EZ 05/2014, 18.048 km, tenorit-grau-met., Automatik, Comand Online, AMG Sportpaket, PTS uvm.
Nr. 158457 **48.950,- €**

Unsere Verkaufsberater verhelfen Ihnen zu Ihrem Wunsch-Mercedes:

Fabian Hörnchen Telefon 02181-6586-16
Stefan Plieninger Telefon 02181-6586-25
Peter Reese Telefon 02181-6586-39

Weitere attraktive Angebote finden Sie unter www.jungesterne-rhein-ruhr.de



Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.

DAS IST HARTMANN®

Hartmann GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Heinrich-Goebel-Str. 16, 41515 Grevenbroich, Telefon 0 21 81 - 65 86 - 0
www.das-ist-hartmann.de